STADT **BRANDIS**

Ausgabe 01/2023
16. Januar 2023

Brandiser **Stadtjournal**

Amtsblatt der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis, Polenz

Hunde können toben

Bürgerprojekt Hundewiese
Wie in fast allen sächsischen Kommunen gilt auch in Brandis die Leinenpflicht für Hunde. Besitzer können jetzt ihre Vierbeiner in einem umzäunten Gelände am Autobahnsee frei laufen lassen. Die Idee dazu wurde von einer Beuchaerin als Bürgerprojekt eingereicht. Sie hatte solch eine Möglichkeit im Urlaub entdeckt. Nun können Hunde hier toben und spielen.

Gelungener Neujahrstag

Höhenfeuerwerk erhellt Markt
Nach drei Jahren fand endlich wieder das Neujahrstreffen auf dem Brandiser Marktplatz samt Höhenfeuerwerk statt. Eingerahmt von einem tollen Kulturprogramm mit einen Trompetensolo vom sanierten Balkon des ehemaligen Ratskellers und sehr vielen Gästen, wurde ein überragendes Feuerwerk neben der Kirche in den Himmel gezaubert.

Liebe Leserinnen und Leser,

rappelvoll war unser Marktplatz am 1. Januar. Zwei Jahre musste unser traditionelles Neujahrstreffen samt Höhenfeuerwerk, bedingt durch die Einschränkungen der Pandemie, ausfallen. 1996 fand es aus Anlass der 875-Jahrfeier zum ersten Mal statt, 24 weitere Treffen gab es dann – bevor uns Corona in vielerlei Hinsicht so hart ausgebremst hat. Aber wenn es eines Beweises bedurft hätte, wie wichtig den Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt dieses inzwischen zur Tradition gewordene Ereignis ist, der erlebte es an diesem 1. Januar: So viele Menschen wie noch nie kamen erwartungsfroh am späten Nachmittag in die Innenstadt. Diese Mengen waren mindestens genau so beeindruckend wie das Feuerwerk selbst samt des Rahmenprogrammes.

Es ist nicht nur schön, dass wir diese tolle Tradition weiterführen konnten, es ist auch schön, dass wir uns dadurch in zweifelsohne schwierigen Zeiten ein Stück freudiger Normalität zurückholen. Beides ist wichtig: Tradition als verbindendes und identitätsstiftendes Element und Normalität, die uns in ihren Alltagsabläufen aus Routinen und feierlichen Momenten in einer Zeit der sich überlagernder Krisen Kraft gibt.

Diese Kraft benötigen wir auch. Aber diese Kraft gibt uns auch Zuversicht. Denn trotz schwieriger Rahmenbedingungen ist es keineswegs so, dass wir nur pessimistisch in die Zukunft schauen müssen. Auch wenn wir in Brandis wie überall von Kostenerhöhungen, Lieferengpässen und knappen Kassen betroffen sind, so haben wir im neuen Jahr auch viel vor: die Sanierung und der Neubau des Kulturhauses Beucha, die Erweiterung der Grundschule und der Oberschule, die Sanierung des Alten Ratskellers, die Sanierung Bahnhofsvorplatz in Brandis – daneben sicher auch wieder viel Bürger-Engagement und viele Möglichkeiten des Feierns und der Begegnung: Gehen wir es an, dass neue Jahr 2023. Gehen wir es mit Freude an und der Zuversicht, dass wir trotz vieler Missstände sehr viel selbst in der Hand haben, dass wir vieles doch beeinflussen können. Es liegt nämlich maßgeblich an uns selbst, vieles zum Positiven zu bewirken.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein gutes neues Jahr 2023.

Ihr Arno Jesse,
Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

Bürgerprojekt: Freilauf für Hunde
9. Weihnachts-Skatturnier 3

4 Neujahrsansprache vom Bürgermeister Arno Jesse

Amtliche & Nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Brandis 6

8 Grüße vom Hort Brandis & Weihnachten in der Grundschule Brandis

Sport: Blick zurück und nach vorn & 16. Hallencupserie am Wochenende 4./5. Februar 9

11 Aktuelles von der Feuerwehr Beucha & Brandis / Termine Neujahrsfeuer

Aktuelle Veranstaltungen für Januar und Februar finden Sie auf dem KulturKalender 12

Impressum

Brandiser Stadtjournal Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis und Polenz

Herausgeber: SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA • Abtsdorfer Straße 36 • 04552 Borna
Tel.: 03433 207329 • Fax: 207331 • info@druckhaus-borna.de
www.druckhaus-borna.de

Produktions- u. Verlagsleitung: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.) (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren. Die Texte der Stadt Brandis obliegen der Verantwortung des Bürgermeister.)

Verantwortlich für den Amtlichen & Nichtamtlichen Teil:
Stadt Brandis, vertreten durch den Bürgermeister Arno Jesse

Verantwortlich für das Brandiser Stadtjournal und Anzeigen:
SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA

Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA, Inh. Bernd Schneider

Fotos: Stadt Brandis, djd, akz-o, spp-o, beautypress.de, GPP, Fotolia, adobestock, pixabay, bzw. die entsprechenden Autoren u. Auftraggeber

Auflage: 6.000 Exemplare kostenlos in die Haushalte und Firmen der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis und Polenz, zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Brandis oder beim SÜDRAUM-VERLAG.

Laufende Ausgaben-Nummer: 109 (01/2023), Erscheinungstermin 16.01.2023 / Redaktionsschluss 28.12.2022

Die Ausgabe 02 / 2023 erscheint am 13.02.2023 (Redaktionsschluss 25.01.2023).

BÜRGERPROJEKT: FREILAUF FÜR HUNDE

Jeder Hundehalter weiß, wie wichtig Auslauf für die Vierbeiner ist. Doch sie haben nicht immer die Möglichkeit, ihrem Hund den nötigen Freilauf zu ermöglichen. Denn auch in der Stadt Brandis gilt die Leinenpflicht. Das Toben und Spielen, sowie das soziale Kommunizieren der Hunde miteinander ist nur im Freilauf und ohne Leine sinnvoll. Deshalb hat die Beucha-erin Jana Wruck die Idee als Bürgerfonds-Projekt eingebracht, eine Wiese am Autobahnsee entsprechend einzuzäunen. Denn ein Freilauf muss sicher sein, ohne Belästigung oder gar Gefährdung für Unbeteiligte. Jeder Hundebesitzer, alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Brandis, deren Ortschaften und umliegenden Gemeinden, jeder Besucher, Gast, Sportler und Tourist am Beuchaer Autobahnsee (Albrechtshainer See) hat ein Recht auf Sicherheit. Auch Wildtiere, die Bahn und die Fahrzeuge auf den Straßen brauchen diese Sicherheit. Durch ein umzäuntes Areal ist das Belästigen von Besuchern und Gästen, sowie das unkontrollierte Weglaufen der Hunde nicht möglich. Die Hundefreunde können mit ihrem Tier zu jeder Zeit auf sicherem Gelände auch auf andere Hundefreunde mit Artgenossen treffen. Die Informationstafel weist deutlich darauf hin, dass es sich um eine Hundewiese handelt und zeigt Regeln der Benutzung auf.

„Genau das sind die Ideen, die wir uns innerhalb des Bürgerfonds wünschen“, sagt Bürgermeister Arno Jesse. „Ein tolles Projekt, was mit Sicherheit eine Menge Nutzer findet.“

Jana Wruck hatte gemeinsam mit Tochter Funny (li.) die Idee der eingezäunten Hundewiese als Bürgerprojekt eingereicht. Foxterrier Frodo konnte sich dort bereits austoben.

Es gibt viele gute Ideen in der Bevölkerung, ihr direktes Umfeld aufzuwerten, etwas anzuschieben, was im Ergebnis der Allgemeinheit zugutekommt. Oft scheitert es dann an dafür nötigen finanziellen Mitteln – mit den zur Verfügung stehenden 50.000 Euro konnte die Verwaltung den Bürgerinnen und Bürgern die Finanzierung ihrer Projekte ermöglichen. Unter anderen wurde in Polenz eine Tischtennisplatte am Spielplatz aufgestellt oder die Sitzmöglichkeiten in Polenz durch das Aufstellen von Bänken und Sitzgruppen erweitert. Auch der Freizeittreff Mauerwerk in Brandis konnte so eine Outdoor-Tischtennisplatte für die Kinder und Jugendlichen anschaffen. In Kürze wird in Beucha zudem eine Bücherzelle aufgestellt. Diese soll, wie in Brandis, den kostenlosen Büchertausch am ehemaligen Gemeindeamt möglich machen.

9. Weihnachts-Skatturnier

Das letzte Weihnachts-Skatturnier datierte aus dem Jahre 2019. Danach war pandemiebedingt das Vereinsleben nahezu zum Erliegen gekommen. Auch das traditionelle Skatturnier musste in den Folgejahren leider zwangsausfallen. Umso erfreulicher war es, dass am 18. Dezember 2022 und damit am 4. Advent, der Restart und damit das 9. Weihnachts-Skatturnier „wie in alten Zeiten“ durch die Sportfreunde Peter Neundorf und Michael Sommer organisiert, stattfinden konnte. Immerhin 24 Skatfreunde waren am Start und wetteiferten um die ausgelobten Sach- und Geldpreise. Der Sieger hieß in diesem Jahr mit Abstand Uwe „Gussi“ Soedel mit 2320 Punkten, Platz 2 ging an Frank Jokschuss (1928 Punkte), Platz 3 erspielte Jürg Kiehn (1857 Punkte). Knapp das „Treppchen“ verpasste der viertplatzierte Steffen Zimmermann (1856 Punkte), der mit 1386 Punkten in Runde zwei eine furiose Aufholjagd startete. „Miss Skatturnier“ Jenny Jokschuss landete mit 874 Punkten diesmal auf Platz 20. Für eine schmackhafte Umrahmung des Skat-Events sorgte wie gewohnt das Team vom Sportlerheim um Familie Sommer. Im kommenden Jahr steigt dann mit dem 10. das „Jubiläumsturnier“ der beliebten Veranstaltung.

Am 4. Advent fand das Weihnachts-Skatturnier im Sportlerheim statt.

Frank Mittag

Neuer Leiter im Amt für Straßenbau

André Brauße übernimmt ab April die Leitung des Straßenbauamtes.

Ab April 2023 wird André Brauße die Leitung des Straßenbauamtes im Landratsamt übernehmen. Die Entscheidung zu dieser Personalie hatte der Kreistag am 14. Dezember 2022 in Borna auf der Tagesordnung. André Brauße hatte vor rund 18 Jahren eine Ausbildung im damaligen Landkreis Leipziger Land begonnen und sich kontinuierlich bis zum Verwaltungsfachwirt/Kommunalwirt weitergebildet. Er führte bislang das Sachgebiet Planung und Bau Kreisstraßen. In seiner neuen Funktion wird er zudem für das Sachgebiet Betrieb und Unterhaltung Straßen verantwortlich sein sowie für die Straßenmeistereien in Borna, Großbothen, Wurzen und Zwenkau. Im Amt für Straßenbau sind insgesamt 130 Mitarbeiter beschäftigt. André Brauße ist 38 Jahre alt und lebt mit seiner Familie in einem Ortsteil von Rötha.

LIEBE BRANDISERINNEN UND BRANDISER, LIEBE GÄSTE AUS DEM UMLAND,

als ich vor exakt drei Jahren hier stand, mitten auf dem Marktplatz, da gab ich ein Versprechen. Es hatte etwas damit zu tun, dass es im Vorfeld der Vorbereitungen zu unseren Neujahrsfeuerwerk Diskussionen gab, ob es denn zeitgemäß sei, überhaupt noch solche Feuerwerke zu veranstalten.

Ich kann die Diskussion nachvollziehen, und im Privaten kann und soll sich jeder dazu seine Meinung bilden und sich positionieren, wie er es für richtig empfindet. Aber für Brandis und diesen Tag gab es eine ganz klare Botschaft: Dieses Feuerwerk und dieses Treffen hier am 1. Januar gehört zur Tradition unserer Stadt. Und dies ist nicht nur ein Höhepunkt in unserem Landkreis, es ist Teil unserer Identität, es ist Teil unserer Tradition, die wir bewahren wollen und werden.

Es kam anders, nicht weil wir nicht wollten, sondern weil wir nicht durften. Und wer hätte dies für möglich gehalten, wer hätte dies überhaupt für denkbar gehalten: eine weltweite Pandemie, die uns so ausbremst, mit ihren Folgen, den Einschnitten und Verwerfungen für die Gesellschaft bis tief in die Familien auch hier in unsere Stadt hinein, die Herausforderungen an die Wirtschaft, an die Politik, an uns persönlich. Und wäre dies nicht genug, erleben wir seit fast einem Jahr einen Krieg mitten in Europa, ein Krieg gegen ein Nachbarland unseres Nachbarlandes, also in unmittelbare Nähe und mit ganz unmittelbaren Auswirkungen auf uns: steigende Inflation, explodierende Energiepreise, Zerstörung und Leid über Millionen von Ukrainern mit allen Folgen.

Wir leben im Dauermodus sich abwechselnder und sich überlagernder Krisen.

Und natürlich ist spätestens dann die Frage berechtigt, ob man in dieser Situation überhaupt feiern darf, überhaupt auch ein solches Feuerwerk veranstalten darf und sollte, wie wir es gleich erleben werden.

Ja, man darf und vor allem: man sollte. So wie aus meiner Sicht das gerade vergangene Weihnachtsfest in seiner eigentlichen Bedeutung als Fest des Friedens, vor allem aber als Fest der Hoffnung so wichtig war wie vielleicht lange nicht mehr, so steht auch dieser 1. Januar für Hoffnung, für eine Atempause in einer verrückten Welt, und auch für ein Stück Normalität, die wir uns zurückholen in einer alles andere als normalen Welt. Woraus sonst soll man Kraft schöpfen für ein sicherlich nicht einfachen neues Jahr, wenn nicht aus solchen Momenten der Tradition, der Freude und des Feierns.

Und so steht dieses wunderbare Trompetenstück vom Balkon des Alten Ratskellers, dass wir gerade gehört haben, symbolisch für diese Hoffnung.

Sie haben es sicher erkannt, es war das Steigerlied: „Glück auf, Glück auf! Der Steiger kommt, und er hat sein helles Licht bei der Nacht, schon angezündt, schon angezündt.“ (... und in einer späteren Zeile geht es zum kräftigen Feiern)

Und genau dieses wunderbare Stück vom Balkon des alten Ratskellers passt so gut: Nach fast zwei Jahren ist die Fassade des ältesten Hauses unsere Stadt nun fertig saniert worden, das Fundament ist neu gegründet, das Türmchen wieder hergestellt, das Dach erneuert – und in diesem neuen Jahr geht es mit dem Innenausbau weiter. Trotz Zeitverzugs, trotz etlicher Schwierigkeiten, geht es weiter, und in gut einem Jahr wird hier die Stadtbibliothek ihr neues zu Hause finden – ein gutes Symbol für Hoffnung.

In diesem Sinne begehen wir diesen 1. Januar hier in Brandis in der Form, wie es eben nun schon zum 26. Mal unsere Tradition ist. Und in diesem Sinne heiße ich Sie alle hier, liebe Brandiserinnen und Brandiser, liebe Gäste aus dem Umland, herzlich willkommen im neuen Jahr 2023.

Ich wünsche Ihnen allen ein glückliches, zufriedenes neues Jahr, trotz der vielen Schwierigkeiten und Herausforderungen. Möge viel von dem gelingen, was Sie sich in den letzten Tagen für das neue Jahr vorgenommen haben. Vor allem aber wünsche ich Ihnen und uns allen Gesundheit.

Ganz besonders möchte ich aber auch Dank sagen all denen, die uns hier unterstützen, dass wir diese Tradition wieder aufnehmen können: ein Dankeschön an die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins für die musikalisch-künstlerische Begleitung. Dank auch den Helfern im organisatorisch-logistischen Bereich. Es ist nicht selbstverständlich, sich jedes Jahr wieder in seiner Freizeit hier einzubringen. Und ganz besonders gilt mein Dank den Kameraden unserer freiwilligen Feuerwehr, ohne sie stünden wir nicht hier.

Meine sehr verehrten Damen und Herren, zur guten Tradition gehört es auch, einen kleinen Rückblick zu geben auf das vergangene Jahr und einen Ausblick auf das neue Jahr zu werfen. Ich gebe zu, dass es mir schwerfällt, nach zwei Jahren Pause und vor allem unter dem dauernden Krisenmodus hier die richtigen Schwerpunkte zu setzen. Ich möchte es deshalb wirklich kurzhalten.

Denn natürlich kann sich auch Brandis den Herausforderungen nicht entziehen. Große Bauvorhaben, wie der Dorfanger in Beucha oder auch der Bergblick hinter dem Kindergarten sind ausgebremst worden. Man muss abwarten, wie sich die wirtschaftliche Situation in der Baubranche aber auch der Kapitalmarkt entwickelt. Wir können froh sein, dass wir in den letzten Jahren vor Corona die Rahmenbedingungen für sehr erfolgreiche Bauvorhaben gesteckt haben, ich denke an die Jahnhöhe, an den Mehrgeschosser in der Rathausgasse der Wurzener Wohnungsbaugenossenschaft oder auch in Beucha an der Viehweide.

Auch städtische Vorhaben, wie eben der alte Ratskeller hinter mir, erleben einen Bauverzug. Und natürlich sind wir insgesamt von den enorm erhöhten Energiekosten genauso betroffen wie alle anderen auch. Zu welchen Einschränkungen das in den kommenden Monaten und Jahren führen wird, können wir noch nicht sagen, dass es zu welche kommen wird, wahrscheinlich schon. Und auch im investiven Bereich konnten wir vor allem im Bereich Straßenbau aber auch in Bezug der Sanierung unserer Sportstätten nicht das ausrichten, was eigentlich nötig wäre: Es fehlen hier die Fördermittel vom Freistaat, ohne die aber Investitionen jeglicher Art nicht möglich sind. Wir hoffen sehr, dass dazu auf der Ebene des Freistaates ein Umdenken erfolgt, denn hier herrscht dringender Handlungsbedarf.

Was wir aber trotz alledem sagen können ist, dass kein schon geplantes städtisches Infrastrukturprojekt in Frage gestellt ist: Für den Erweiterungsbau der Grundschule Brandis erwarten wir ebenso in diesem Jahr die Baugenehmigung wie für den Erweite-

rungsbau der Oberschule – die Finanzierung ist gesichert. Im ehemaligen Ratskeller startet im Frühjahr der Innenausbau, zugleich erweitern wir ihn durch das Nebengebäude. Im Kulturhaus Beucha werden noch in diesem Jahr die ersten Baumaßnahmen beginnen. Für die Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes werden die ersten Ideen gleich Anfang des Jahres im Stadtrat vorgestellt. Viele Ideen sind da bei unserer Umfrage eingegangen, ich könnte mir vorstellen, dass wir dort etwas für Jugendliche und Kinder herrichten. Und auch den Kirchplatz hier in Brandis wollen wir dieses Jahr konkret angehen. Daneben werden uns auch die großen Zukunfts-Themen wie Smart Cities beispielsweise mit den Projekten des energetischen Umbaus des Quartiers in der Kleinsteinberger Straße oder die Zusammenarbeit im Partheland mit dem gemeinsamen Vorhaben ParthelandMobil oder auch die neuen Planungen zur Erneuerung des Energieparkes Waldpolenz und unserem Beitrag zur Energie-Autarkie im neuen Jahr stark beschäftigen.

Hinzu kommen sicher wie im letzten Jahr viele kleine Projekte. Ich erinnere nur an den sehr erfolgreichen Bürgerfonds. Dadurch konnten mit Engagement der Bürgerschaft Spielplätze erneuert und erweitert werden wie z.B. in Polenz, am Albrechtshainer See entstand eine Beachvolleyballanlage und eine Hundespielwiese und vieles mehr. Ich hoffe sehr, dass wir trotz angespannter Haushaltslage auch in diesem Jahr wieder den Bürgerfonds auflegen können.

Es sind übrigens genau diese Vorhaben, die kleinen aus der Bürgerschaft kommenden Projekte, die uns im letzten Jahr in schwierigen Zeiten immer wieder Hoffnung gegeben haben. Und sie haben unseren Blick dafür geschärft, dass wir trotz vieler Missstände auch sehr viel selbst in der Hand haben, dass wir vieles eben doch beeinflussen können. Die kleinen Bürgerprojekte sind ein sichtbares Zeichen dafür. Aber auch das Engagement ganz vieler Menschen auch aus Brandis, die im letzten Jahr Flüchtlinge aus der Ukraine in ihre Häuser aufgenommen haben, die gelebte Solidarität mit einem Volk in Not gezeigt haben, gibt uns Hoffnung und zeigt, wie Gesellschaft funktioniert. Wir sind solidarisch, und dafür gebührt allen, die auch hier in Brandis geflüchtete Menschen bei sich aufgenommen haben, ein herzlicher Dank.

Liebe Brandiserinnen und Brandiser,

ja, auch in schwierigen Zeiten gibt es also viele Lichtblicke. Sie gibt es insbesondere dann, wenn wir gemeinsam anpacken, und die gibt es dann, wenn wir nicht nur immer auf andere schauen, auf die da oben oder die da drüben oder was weiß ich wo. Sondern wenn wir auf uns schauen. Ich bin froh, dass wir bei aller Unzulänglichkeit, bei allem, was noch besser, noch schneller, noch umfassender hätte gemacht werden müssen, in einem starken Staat leben, der uns diese Handlungsmöglichkeiten erst eröffnet. Ich bin froh, in einer Demokratie zu leben, die sich nicht allein über Spaziergänge definiert, sondern über die eigene Leidenschaft, über bürgerschaftliches Engagement, über die Bereitschaft, gesellschaftliches Leben selbst zu gestalten und eben Solidarität.

Und weil dies so ist, können wir guter Hoffnung sein – und weil dies so ist, dürfen wir auch in solchen Zeiten wie diesen feiern, wie zum Beispiel unser Parkfest, dass auch in diesem Jahr stattfinden wird, oder eben heut mit unserem Neujahrsfeuerwerk. Wir haben sogar dieses Jahr extra noch die Versorgung mit Essen und Getränken erweitert, bleiben Sie ruhig noch ein wenig hier…

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen in dieser außergewöhnlichen Zeit alles Gute, Gesundheit, Energie und Zuversicht für das sicherlich ebenso herausfordernde neue Jahr.

Ihr
Arno Jesse

Spende für „Herzensmädels“

Auch in diesem Jahr hat der SV Naunhof 1920 wieder in der Weihnachtszeit eine Spendenaktion für einen guten Zweck durchgeführt. Nach zwei Jahren coronabedingter Pause konnte dieses Jahr wieder auf dem Weihnachtsmarkt am 1. Adventswochenende Glühwein sowie selbstgebackene Plätzchen, Kuchen und Stollen verkauft werden. Uwe Lippold und Anja Wensora von der ehemaligen Damenmannschaft führten auch in diesem Jahr diese tolle Aktion durch. Unterstützt wurden sie beim Verkauf von Anjas Tochter Julia und in der Vorbereitung von Mitgliedern und Eltern der Nachwuchskicker des Vereins. Uwe Lippold sagt: „Natürlich bedanken wir uns auch bei allen anderen Spendern, die uns schon lange die Treue halten und uns mit ihren Geldspenden geholfen haben, so ein tolles Ergebnis von 3.600 Euro zu erreichen.“ Stellvertretend seien hier genannt: Montage und Bauservice Löwner, Raum & Fassade Jörg Brandis, Thomas Gräwel Baudienstleistungen und Containerdienst, Herr Ralf Schamun aus Albrechtshain.

Erstmals geht der Erlös in diesem Jahr nicht an eine Kinderorganisation, sondern an die „Herzensmädels“ des Heimatvereines Beucha e.V. Das ist eine Gruppe von 12 Frauen, die ehrenamtlich und unentgeltlich Herzkissen nähen und an brustkrebserkrankte Frauen verschenken.

Nancy Friis-Jensen, eine dänische Krankenschwester, hat diese Idee aus Amerika mitgebracht: Die Herzkissen sollen helfen, den Druckschmerz nach der Operation zu lindern und einer Lymphschwellung vorbeugen. Außerdem sollen die Herzen auch ein wenig Trost und Zuversicht spenden – von Frau zu Frau.

„Die Stoffe und das Füllmaterial dafür kaufen wir selbst und versenden diese Kissen an Krankenhäuser in ganz Sachsen und darüber hinaus“, sagt Katrin Schumann, die die Gruppe gegründet hat und fügt hinzu: „Damit wir das alles machen können, benötigen wir natürlich Spenden. Aber diese Summe, die uns der SV Naunhof 1920 zur Verfügung stellt, ist der absolute Wahnsinn. Das hätten wir niemals gedacht. Nachdem wir erfahren haben, dass wir in diesem Jahr die Begünstigten der tollen Spendenaktion des SV Naunhof 1920 sind, war die Freude riesengroß. Ein ganz herzliches Dankeschön an den Verein, besonderen Dank an Uwe, Anja und Julia sowie an alle, die dabei geholfen haben, dass der Erlös unserem Verein zugutekommt.“

Solche Kissen werden von den Herzensmädels ehrenamtlich genäht.

Wir sind für Sie da

STADTVERWALTUNG BRANDIS
Markt 1 – 3, 04821 Brandis, Tel.: 034292 655-0,
Fax: 034292 655-28, www.stadt-brandis.de

115 IHRE BEHÖRDENNUMMER

Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Mo. u. Mi.	nur nach Terminvereinbarung
Di.	09.00 – 11.30 / 13.00 – 19.30 Uhr
Do.	09.00 – 11.30 / 13.00 – 16.00 Uhr
Fr.	09.00 – 11.30 Uhr
Sa.	09.00 – 12.00 Uhr (jeden 4. Samstag im Monat)

Bürgermeister/Sekretariat	655-12
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	655-16

Fachbereich Hauptverwaltung

Zentrale Steuerung/Personal	655-22
Schulen / Kita / Jugend	655-19 u. -29
Sozialverwaltung / Wohngeld	655-29
Kultur	655-19
Einwohnermeldewesen	655-44
Standesamt / Friedhof	655-48
Standesamt / Gewerbeangeleg.	655-43
Standesamt-Fax	655-68

Fachbereich Bau und Ordnung

Allg. Bauverwaltung / Stadtplanung	655-52
Gebäudemanagement	655-25
Infrastrukturmanagement	655-57
Umwelt, Naturschutz, Gewässer	655-58
Liegenschaftsmanagement	655-56
Sportstätten	655-24
Ordnungsamt / Fundbüro	655-54 u. -53

Fachbereich Finanzen

Steuern / Abgaben / Gebühren	655-33
Stadtkasse	655-36 u. -37
Baubetriebshof	73192

Friedensrichter
Stephan Hecker, Tel.: 034292 655-18,
E-Mail: friedensrichter@stadt-brandis.de,
Sprechzeiten: Jeden 1. Dienstag im Monat,
17-19 Uhr, Zimmer 2.18

Gleichstellungsbeauftragte
Franziska Nagel-Zahn
E-Mail: gleichstellung@stadt-brandis.de

Seniorenbeauftragter
Joachim Kühnel, Tel.: 034292 43477,
Mail: seniorenbeauftragter@stadt-brandis.de

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek
Die aktuellen Öffnungszeiten stehen auf der Homepage www.stadt-brandis.de.
Telefon: 034292 79698

Beschlussfassungen

Der Stadtrat der Stadt Brandis fasste in seiner öffentlichen Sitzung vom 20.12.2022 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. 1064-11/12/2022
Die Stadt Brandis beschließt ohne Vorbehalt der geplanten Gesetzesänderung den Widerruf der eingereichten Optionserklärung über die Nichtwahrnehmung der Unternehmereigenschaft zum 31.12.2022. Die neue Unternehmereigenschaft nach § 2b UStG gilt folglich für alle Leistungs- und Lieferbeziehungen ab dem 01.01.2023.
Der Beschluss ist dem Finanzamt bis zum 31.12.2022 zuzustellen.
Ja-Stimmen: 12

Beschluss Nr. 1065-11/12/2022
Der Stadtrat der Stadt Brandis stellt gemäß § 88 c Abs. 2 SächsGemO nach erfolgter örtlicher Prüfung gemäß den §§ 103 bis 106 SächsGemO den zum 31. Dezember 2015 aufzustellenden Jahresabschluss mit folgendem Ergebnis fest:

a) Ergebnisrechnung mit einem

ordentlichen Ergebnis	1.114.811,83 €
Sonderergebnis	39.739,22 €
Gesamtergebnis	1.154.554,05 €

Der Überschuss im ordentlichen Ergebnis und im Sonderergebnis wird gemäß § 23 SächsKomHVO-Doppik in voller Höhe in die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses und in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt.

b) Finanzrechnung mit einem/er

Zahlungsmittelsaldo der laufenden Verwaltungstätigkeit	1.728.178,53 €
Zahlungsmittelsaldo der Investitionstätigkeit	-435.024,68 €
Veränderung des Finanzmittelbestandes inkl. Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen von	850.088,98 €

c) Vermögensrechnung mit einer

Bilanzsumme von	79.976.012,56 €

Der Bericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Brandis zum 31.12.2015 der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft Terpitz Bast Ronneberger GmbH aus Leipzig wird vom Stadtrat zur Kenntnis genommen. Dieser stellt fest, dass der Jahresabschluss aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse den gemeinderechtlichen Rechts- und Verwaltungsvorschriften des Freistaates Sachsen entspricht. Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht und Anhang vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt.
Gemäß § 88 c) Abs. 3 SächsGemO ist der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses ortsüblich bekannt zu geben. Der Jahresabschluss ist mit der Bekanntgabe des Feststellungsbeschlusses öffentlich auszulegen oder elektronisch zur Verfügung zu stellen.
Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht und Anhang wird mit der ortsüblichen Bekanntgabe des Feststellungsbeschlusses auf der Homepage der Stadt Brandis (https://stadt-brandis.de/brandis-unsere-stadt/#fakten) elektronisch zur Verfügung gestellt.
Ja-Stimmen: 12

Beschluss Nr. 1066-11/12/2022
Der Stadtrat der Stadt Brandis stellt gemäß § 88 c Abs. 2 SächsGemO nach erfolgter örtlicher Prüfung gemäß den §§ 103 bis 106 SächsGemO den zum 31. Dezember 2016 aufzustellenden Jahresabschluss mit folgendem Ergebnis fest:

a) Ergebnisrechnung mit einem

ordentlichen Ergebnis	1.558.950,85 €
Sonderergebnis	-50.272,03 €
Gesamtergebnis	1.508.678,82 €

Der Überschuss im ordentlichen Ergebnis und im Sonderergebnis wird gemäß § 23 SächsKomHVO-Doppik in voller Höhe in die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt.
Der Fehlbetrag im Sonderergebnis wird gemäß § 25 Abs. 5 SächsKomHVO-Doppik zunächst mit der Rücklage des Sonderergebnisses verrechnet. Der verbleibende Fehlbetrag wird mit dem Basiskapital verrechnet.

b) Finanzrechnung mit einem/er

Zahlungsmittelsaldo der laufenden Verwaltungstätigkeit	2.366.666,48 €
Zahlungsmittelsaldo der Investitionstätigkeit	-680.466,14 €
Veränderung des Finanzmittelbestandes inkl. Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen von	1.250.791,07 €

c) Vermögensrechnung mit einer

Bilanzsumme von	80.001.984,85 €

Der Bericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Brandis zum 31.12.2016 der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft Terpitz Bast Ronneberger GmbH aus Leipzig wird vom Stadtrat zur Kenntnis genommen. Dieser stellt fest, dass der Jahresabschluss aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen

Erkenntnisse den gemeinderechtlichen Rechts- und Verwaltungsvorschriften des Freistaates Sachsen entspricht. Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht und Anhang vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt.
Gemäß § 88 c) Abs. 3 SächsGemO ist der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses ortsüblich bekannt zu geben. Der Jahresabschluss ist mit der Bekanntgabe des Feststellungsbeschlusses öffentlich auszulegen oder elektronisch zur Verfügung zu stellen.
Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht und Anhang wird mit der ortsüblichen Bekanntgabe des Feststellungsbeschlusses auf der Homepage der Stadt Brandis (https://stadt-brandis.de/brandis-unsere-stadt/#fakten) elektronisch zur Verfügung gestellt.
Ja-Stimmen: 12

Beschluss Nr. 1067-11/12/2022
Der Stadtrat der Stadt Brandis stellt gemäß § 88 c Abs. 2 SächsGemO nach erfolgter örtlicher Prüfung gemäß den §§ 103 bis 106 SächsGemO den zum 31. Dezember 2017 aufzustellenden Jahresabschluss mit folgendem Ergebnis fest:

a) Ergebnisrechnung mit einem

ordentlichen Ergebnis	338.207,19 €
Sonderergebnis	36.833,91€
Gesamtergebnis	375.041,10 €

Der Überschuss im ordentlichen Ergebnis und im Sonderergebnis wird gemäß § 23 SächsKomHVO-Doppik in voller Höhe in die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses und in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt.
b) Finanzrechnung mit einem/er

Zahlungsmittelsaldo der laufenden Verwaltungstätigkeit	520.989,58 €
Zahlungsmittelsaldo der Investitionstätigkeit	-560.758,20 €
Veränderung des Finanzmittelbestandes inkl. Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen von	-475.828,28 €

c) Vermögensrechnung mit einer

Bilanzsumme von	79.073.297,57 €

Der Bericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Brandis zum 31.12.2017 der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft Terpitz Bast Ronneberger GmbH aus Leipzig wird vom Stadtrat zur Kenntnis genommen. Dieser stellt fest, dass der Jahresabschluss aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse den gemeinderechtlichen Rechts- und Verwaltungsvorschriften des Freistaates Sachsen entspricht. Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht und Anhang vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt.
Gemäß § 88 c) Abs. 3 SächsGemO ist der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses ortsüblich bekannt zu geben. Der Jahresabschluss ist mit der Bekanntgabe des Feststellungsbeschlusses öffentlich auszulegen oder elektronisch zur Verfügung zu stellen.
Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht und Anhang wird mit der ortsüblichen Bekanntgabe des Feststellungsbeschlusses auf der Homepage der Stadt Brandis (https://stadt-brandis.de/brandis-unsere-stadt/#fakten) elektronisch zur Verfügung gestellt.

Beschluss Nr. 1068-11/12/2022
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Annahme folgender Spenden:

- Geldspende über 180,00 Euro vom Eiscafé Lilly Vanilly für den Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Beucha am 10.09.2022
- Geldspende über 178,50 Euro von TOPper Service für den Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Beucha am 10.09.2022
- Geldspende über 300,00 Euro von Tino und Ina Fregin (Beucha) für eine Baumpflanzung am Albrechtshainer See
- Geldspende über 1.000,00 Euro von der Firma B&B Bausysteme und Bautenschutz GmbH für die Freiwillige Feuerwehr Beucha

Ja-Stimmen: 12

Der Stadtrat der Stadt Brandis fasste in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 20.12.2022 folgenden Beschluss:

Beschluss Nr. 1069-11/12/2022
Der Stadtrat der Stadt Brandis nimmt den geprüften Jahresabschluss der Beuchaer Bau- und Wohnungsgesellschaft zum 31.12.2021 zur Kenntnis. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Jahresabschluss zum 31.12.2021 in der Gesellschafterversammlung feststellen zu lassen und den Geschäftsführer sowie den Aufsichtsrat zu entlasten.
Ja-Stimmen: 12

Information

Schulanmeldung an der Oberschule Brandis

Die Schulanmeldung für die zukünftigen 5. Klassen an der **Oberschule Brandis** findet in diesem Schuljahr **vom 13.02.2023 bis 03.03.2023** statt. Die Eltern der jetzigen Viertklässler melden ihre Kinder, die als weiterführende Schule die Oberschule besuchen werden, in diesem Zeitraum für das neue Schuljahr an. Die vollständigen Anmeldeunterlagen dazu reichen Sie bitte postalisch ein: Oberschule Brandis, Poststraße 20, 04821 Brandis (Briefkasteneinwurf vor Ort möglich).
Sofern Präsenzanmeldungen erwünscht sind, finden diese nur mit telefonischer Terminvergabe (03429276762) im Zeitraum vom 13.02. – 24.02.2023 jeweils Montag - Freitag von 09:00-12:00 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 15:00-18:00 Uhr statt.
Detaillierte und aktuelle Informationen, auch zu den Anmeldekriterien, werden Anfang Februar 2023 auf unserer Webseite: www.oberschule-brandis.de veröffentlicht.

Neujahrsfeuerwerk in Brandis verpasst?

Brandis feiert Neujahr mit traditionellem Feuerwerk . Schon weit vor 17 Uhr, dem offiziellen Veranstaltungsstart, machten sich die Menschen in und um Brandis auf den Weg zum Markt. Bereits zum 26. Mal wurde zum traditionellen Neujahrsempfang mit Höhenfeuerwerk geladen. Nach zwei coronabedingten Ausfällen wurde dieses Auftaktfest in diesem Jahr sogar erweitert. Einen Videoeinblick erhalten Sie durch Einscannen des QR Codes.

https://youtu.be/6Lg-6N7vhTA

Polizeistandort Brandis
Grimmaische Straße 2; 04821 Brandis

Sprechzeiten:	dienstags 15:00 – 18:00 Uhr
Bürgerpolizisten:	PHM Haberecht PHMin Storch PHMin Bloi
Telefonnummer:	034292 658-0

Sind die Bürgerpolizisten nicht erreichbar, dann wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Grimma.

Tel: 03437 7089 25100

In dringenden Fällen wählen sie bitte direkt die 110.

Nächste Sitzungen, voraussichtliche Termine:

Stadtratssitzung:	31.01.2023

GRÜSSE VOM HORT BRANDIS

Liebe Eltern, liebe Kinder,

im vergangenen Jahr haben wir im Hort die Vorweihnachtszeit trotz einiger krankheitsbedingter Ausfälle mit vielen, gemütlichen Nachmittagen verbracht. Auch die Weihnachtsbäckerei war im vollen Gange. Häufig konnte man den süßen Duft leckerer Adventsnaschereien vernehmen. Ein kleines Highlight war dabei unsere Weihnachtsfeier am 14. Dezember 2022. Diese haben die einzelnen Gruppen individuell bei leckeren Naschereien und vielen gewünschten Gruppengeschenken verbracht. Es wurde getanzt, Geschichten vorgelesen und gesungen. Die letzten beiden Tage im Hort haben wir dann gemütlich mit den Kindern ausklingen lassen und verabschiedeten die Kinder in die lang ersehnten Ferien. Bestimmt konnte der ein oder andere es kaum erwarten, dass endlich das letzte Kalendertürchen geöffnet werden durfte und damit der Heilige Abend gekommen ist.

Vielleicht hat auch so mancher von euch Kindern einen guten Vorsatz für das neue Jahr – wir ErziehrInnen würden uns freuen davon zu hören. Für das neue Jahr wünschen wir allen von ganzem Herzen:

12 Monate Gesundheit
52 Wochen Glück
365 Tage ohne Stress
8760 Stunden Liebe
524600 Minuten Frieden
31536000 Sekunden Freude

Wir freuen uns auch im neuen Jahr 2023 auf eine gute Zusammenarbeit mit allen Eltern, dem Grundschulteam, dem Träger und allen umliegenden Einrichtungen.

Ihr Team
vom Hort Brandis

Weihnachten in der Grundschule Brandis

In den Dezemberwochen der Grundschule Brandis fand vorwiegend Klassenleiterunterricht statt. Dieser wurde für zahlreiche Weihnachtsprojekte in den Klassen genutzt. Es wurden kleine Geschenke gebastelt, Märchen geschrieben, Fenster dekoriert, Schokoäpfel zubereitet und Weihnachtsbücher gelesen. Jeden Montag trafen sich alle Schüler und Lehrer auf dem Schulhof zum traditionellen Adventssingen, welches von unseren Musiklehrerinnen begleitet wurde. Am 9. Dezember 2022 besuchten die ersten und zweiten Klassen das Kindermusical „Das Dschungelbuch“ in Leipzig. Der besondere Spielort, im weltgrößten Spiegelpalast, war für die Kinder ein tolles Erlebnis. Das Musical bot viele Abenteuer zum Staunen und Mitmachen. Gespannt verfolgten die Kinder den Weg von Mogli, Balu und Baghira durch den Urwald.

Der Erlös der fleißigen Waffelbäcker kam dem Kinderhospiz Bärenherz zugute.

Am 19. Dezember roch es in der ganzen Schule nach leckeren Waffeln. Die Klasse 3b veranstaltete zu Gunsten des Kinderhospiz Bärenherz einen Waffelverkauf. Vorab wurden Plakate erstellt und Werbung gemacht. Die Schüler berechneten die Mengen der Zutaten und studierten das Rezept ganz genau. Mit Hilfe einiger Mamis bereiteten die Wichtel der Klasse 3b alles vor. Die Waffeleisen wurden angeheizt, Teig gerührt und der Verkaufsstand weihnachtlich dekoriert. Die Aufregung stieg, als die ersten Kinder kamen, um eine Waffel zu kaufen. Mit dem Verkauf und durch zahlreiche Spenden von Eltern und Lehrern kamen 280 Euro zusammen. Ein großes Dankeschön geht an alle Kinder der Klasse 3b, unseren Helfern, an alle Spender und kleinen Waffelkäufern.

In vielen Klassen wurde am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien gewichtelt.

In vielen Klassen wurde außerdem zusammen gefrühstückt und gewichtelt. Dafür brachten die Schüler viele leckere Sachen mit und es konnte gemeinsam geschlemmt werden. Dabei halfen uns ebenfalls wieder zahlreiche Mamis beim Aufbauen, Aufräumen und Zubereiten.

Am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien wurden die dritten und vierten Klasse zu einer besonderen Theatervorstellung eingeladen. Das künstlerische Profil der Klassenstufe 10 des Gymnasiums Wurzen präsentierten uns das Stück „Die Schneekönigin“ nach H. C. Andersen. Fasziniert vom Bühnenbild und der spielerischen Leistung tauchten wir in eine eisige Welt ab. Am Ende gab es viel Applaus und strahlende Gesichter.

Für die gesamte Unterstützung während der Vorweihnachtszeit möchten wir, das gesamte Kollegium der Grundschule Brandis, uns noch einmal bei allen Eltern recht herzlich bedanken.

Nun starten wir gemeinsam in das Jahr 2023 und wünschen allen viel Glück, Gesundheit und tolle gemeinsame Erlebnisse.

Melanie Hintze, Klassenlehrerin Klasse 3b

BLICK ZURÜCK UND NACH VORN

Der FSV 1921 Brandis wünscht ein gutes und vor allem sportliches Jahr 2023 und blickt zurück auf 2022.

Das Jahr 2022 war erneut kein einfaches für unseren FSV Brandis. Auch hier haben die Corona-Maßnahmen wieder ihre Spuren im Vereinssport hinterlassen und nur wenig Vereinsarbeit zugelassen. Sportlich gesehen gelang unseren Herren das Ziel Klassenerhalt in einer verkürzten Saison mit dem 11. Platz in der Kreisliga A gerade noch auf der letzten Rille, was aufgrund mangelnder Trainings- und Spielbeteiligung dennoch als kleines Wunder zu bezeichnen war. Doch auf Grund das gleich mehrere Leistungsträger und volljährige A-Jugend Spieler aus unterschiedlichsten Gründen nach der Saison keine Lust mehr auf ihr Hobby Fußball hatten, oder den Verein wechselten, musste eine schnelle Lösung her. Nach Verhandlungen mit unseren Ortsnachbarn aus Machern wurde eine Spielgemeinschaft mit dem FSV Machern und dem SV Tresenwald II ins Leben gerufen. Der Start dieses Teams begann allerdings auf Wunsch der Macherner in der Kreisliga B. Die Spielgemeinschaft, die von erfahrenen FSV-Spielern wie Toni Graupner, Franz Otto Röder und Bastian Börner, sowie dem in Diensten des SV Tresenwald stehenden früheren FSV-Torjägers Thomas Klas aufs Feld geführt wird, hat sich mittlerweile gefunden und belegt zur Halbserie in der Südstaffel der Kreisliga B den 1. Platz. Als Trainer fungiert dabei weiterhin FSV-Urgestein Henry Putz. Inwieweit die Entscheidungen zur Spielgemeinschaft und der Rückzug in die Kreisliga B die richtigen waren, wird sich zeigen müssen. Im Moment ist der Fortgang im Herrenfußball erstmal abgesichert und ein Wiederaufstieg in die Kreisliga A wird zumindest angestrebt. In Sachen der Fortführung der seit 1921 in Stein gemeißelten Eigenständigkeit des Brandiser Traditionsvereins war es mit Sicherheit kein gutes Signal.

Die F-Jugend kann sich zur Halbserie über die Tabellenführung freuen.

Hilfe im Ehrenamt dringend gesucht

Als größtes Problem unserer Vereinsarbeit wiegt weiterhin die Tatsache, dass es uns nicht gelingt, motivierte Leute zu finden, die unseren Verein vor allem als Trainer der Nachwuchsteams, oder bei der Instandhaltung unseres Sportplatzes unterstützen. Deshalb geht der Aufruf auch diesmal wieder an alle Eltern unserer Nachwuchskicker und natürlich unsere Herrenspieler: Meldet euch, wir benötigen dringend Verstärkung für unser ehrenamtliches Team. Ohne diese Hilfe wird es immer schwieriger sein, Kindern und Jugendlichen weiterhin den Fußballsport als eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung mit viel Bewegung anzubieten. Deshalb geht wieder zuallererst unser Dank an unsere Trainerteams Denise und Jasmin Christoph bei der Bambini- und F-Jugend, sowie Frances Riedel und Sebastian Kunze bei der D2- und D1-Jugend, die sich Woche für Woche mit Leidenschaft um unsere Nachwuchskicker kümmern. Im Großfeldbereich der C- und B-Jugend sind wir als Spielgemeinschaft mit dem SC Partheland unterwegs. Die Trainer-Teams um Jan Schumann (C-Jugend) und Enrico Samoleit (B-Jugend) stehen dabei für gute Nachwuchsarbeit. Immerhin wurde Jan Schumann kürzlich mit dem Ehrenamtsförderpreis des Deutschen Fußballbundes „Fußballheld – Aktion junges Ehrenamt“ ausgezeichnet. Leider ist seitens unseres Vereins auch hier kein Verantwortlicher dabei, der die FSV-Interessen in den beiden Großfeld-Spielgemeinschaften vertritt. Die C-Jugend belegt in ihrer Großfeld Premierensaison zurzeit Platz 9 mit 6 Punkten, hat gegen nahezu alle Gegner gut mitgehalten, oft nur knapp verloren. Die B-Jugend rangiert bei drei Saisonsiegen mit 10 Punkten dem 4. Platz in der Tabelle. Unsere FSV Kleinfeld Mannschaften waren bis zur Halbserie wie folgt unterwegs: Die F-Jugend führt in der Nordstaffel die Tabelle mit sechs Siegen und 18 Punkten an. Siege in dieser nach neuen Fairplay-Regeln gewerteten Spielklasse werden nur mit 1-0 gewertet. Die stolzen 46 Tore unserer jüngsten FSV-Kicker sollen hier trotzdem mal erwähnt werden. Da wir aufgrund zu weniger Kinder in der aktuellen Saison 2022/23 keine E-Jugend stellen, schlossen sich die Spieler dieser Altersklasse dem jungen D2-Jugend Team an. In der Kreisliga B belegt die von Frances Riedel trainierte Mannschaft zur Halbserie mit 6 Punkten den 7. Platz. Die von Sebastian Kunze trainierte D1-Jugend des FSV belegt eine Klasse höher mit 7 Punkten den 10. Platz, hält dabei noch den Anschluss an die Nichtabstiegsränge.

Als Höhepunkt der Vereinsarbeit 2022 konnte nach zwei Jahren Zwangspause die 8. Brandiser Stadtmeisterschaft bezeichnet werden. Dabei fanden am Wochenende 25./26. Juni 2022 Turniere der F, E, D2 und D1-Jugend, sowie ein C-Jugend Spiel statt. Auch die Ausstellung „100 Jahre – Die Geschichte des Brandiser Fußballs“ wurde aus diesem Anlass nochmals gezeigt. Außerdem wurde im Rahmen des Brandiser Parkfestes am 2. Juli 2022 dem Brandiser Fußball von der Stadt Brandis ein Meilenstein gestiftet. Der Stein mit der Aufschrift „100 Jahre Fußball - FSV 1921 Brandis e.V / 1921 – 2021“ hat seinen Platz vor dem Haus in der Hauptstraße 30 gefunden. Ein besonderer Dank gilt in diesem Jahr wieder allen, die sich der Erhaltung und Pflege unseres Sportplatzes „Freundschaft“ angenommen haben. In erster Linie möchten wir dabei natürlich Stefan Kumm unseren Dank aussprechen. Er benötigt wie bereits erwähnt dringend Unterstützung, damit unseren Gästen weiterhin ein ordentliches Umfeld geboten werden kann. Auch 2023 muss es deshalb wieder einige Arbeitseinsätze geben. Noch ein Ausblick: Am Wochenende 4./5. Februar wird es endlich wieder Hallenfußball in der Mehrzweckhalle geben. Die 16. Hallencupserie im Nachwuchsfußball steht an. Auch hier ist unser einstmals recht großes Organisationsteam bedenklich zusammengeschrumpft. Wer an der Fortsetzung der Turniere mithelfen möchte, ist jederzeit herzlich willkommen. Die Eltern der Jugendmannschaften gehen dabei mit gutem Beispiel voran.

Frank Mittag

AKTUELLES VON DEN BRANDISER KEGLERN

Für unsere erste Seniorenmannschaft stand nach vier Siegen und einem Unentschieden aus den ersten fünf Spielen ein gelungener Start in die neue Saison zu Buche. Zum sechsten Spieltag reisten sie dann zum Auswärtsspiel nach Sehma. Während unser Team im ersten Durchgang noch beide Mannschaftspunkte für sich gewinnen konnte, mussten sie im zweiten Durchgang dann beide Punkte an Sehma abgeben. Es ging also mit einem 2:2 sowie einem knappen Vorsprung von 47 Kegeln in den entscheidenden letzten Durchgang. Hier wurden die Punkte geteilt und es kam somit auf die Gesamtkegelanzahl beider Teams an. Mit 3039 zu 3081 Kegeln lagen die Brandiser dabei vorn, sicherten sich die beiden zusätzlichen Kegelpunkte und gewannen dieses Spiel mit 3:5 Punkten knapp. Bester Brandiser Spieler wurde mit 540 Kegeln Steffen Richter. Zum nächsten Spiel traten sie dann zu Hause gegen den SV Rot-Weiß Werdau an. Lediglich im ersten Durchgang mussten unsere Senioren einen Punkt an die Gäste abgeben, alle weiteren blieben in Brandis. Somit gelang am Ende ein deutlicher 7:1-Sieg, bei dem Peter Neundorf mit 546 Kegeln tagesbester Spieler wurde. Nun folgte das nächste Auswärtsspiel, diesmal gegen den SK Markranstädt. Der Start in dieses Spiel lief jedoch nicht wie geplant: Im ersten Durchgang blieben beide Punkte in Markranstädt und unsere Mannschaft handelte sich einen deutlichen Rückstand von 220 Kegeln ein. In den darauffolgenden beiden Durchgängen konnten unsere Senioren alle Punkte holen, sodass es nach Mannschaftspunkten 2:4 für die Brandiser stand. Der große Gesamtkegel-Rückstand aus dem ersten Durchgang war jedoch nicht mehr ganz aufzuholen. Mit 3428 zu 3357 Kegeln gingen die beiden zusätzlichen Kegelpunkte daher an die Markranstädter und das Spiel endete 4:4 unentschieden. Mit sensationellen 648 Kegeln wurde Michael Friedrich tagesbester Spieler, außerdem erreichte Mathias Lange mit 600 Kegeln ein ebenfalls sehr gutes Ergebnis. Weiterhin ungeschlagen sowie mit einem Punkt Vorsprung liegt unsere erste Seniorenmannschaft damit auf dem ersten Tabellenplatz in der 2. Verbandsliga.

In der Landkreisliga tritt in diesem Jahr unsere zweite Frauenmannschaft an. Nach den ersten vier Spielen stehen zwei Siege und zwei Niederlagen auf dem Tableau. Zum ersten Saisonspiel ging es im Heimspiel gegen den TSV Böhlitz. Mit 47 Kegeln Vorsprung konnten sie dieses Spiel, bei dem Sabine Stöbe mit 403 Kegeln tagesbeste Spielerin wurde, für sich entscheiden. Und auch im zweiten Spiel folgte der Sieg: Mit 1213 zu 1314 gewannen sie auswärts beim KSV Großsteinberg. Beste Brandiserin wurde hierbei Sabine Stöbe mit 360 Kegeln. Gegen den KSV Thallwitz musste unsere Mannschaft dann im nächsten Heimspiel die erste Saisonniederlage einstecken. Mit 1409 zu 1461 Kegeln ging der Sieg nach Thallwitz. Das beste Einzelergebnis für unser Team erzielte erneut Sabine Stöbe mit 374 Kegeln. Eine weitere knappe Niederlage folgte im Auswärtsspiel beim TSV Böhlitz. Bei einem Endergebnis von 1539 zu 1503 Kegel verloren unsere Frauen mit nur 36 Kegeln unterschied. Sabine Stöbe wurde mit 396 beste Brandiserin an diesem Tag.

anstehende Heimspiele unserer Mannschaften:

18.01.	18 Uhr	2. Frauen – Großsteinberg
22.01.	10 Uhr	Jugend U14 – Fortuna Leipzig
04.02.	9:15 Uhr	1. Senioren – Hohnstädt
04.02.	14 Uhr	Jugend U18 – Sermuth
12.02.	9 Uhr	1. Frauen – Torgau

Spieltermine können sich ggf. kurzfristig noch ändern, aktuelle Infos unter: www.tsvrw90brandis.de. Bei Fragen oder Anregungen schreibt uns gern eine E-Mail an tsvrw90brandis@gmx.de.

Lisa Kießling, Öffentlichkeitsarbeit

16. Hallencupserie mit Restart am Wochenende 4./5. Februar 2023

Nach zwei Jahren coronabedingter Zwangspause findet im Jahr 2023 endlich die Fortsetzung unserer beliebten Hallenturniere in der Brandiser Mehrzweckhalle statt. Die Brandiser Nachwuchskicker fiebern dem Restart der Veranstaltung bereits entgegen und freuen sich auf ihre Gäste.

Termine unserer 16. Hallencupserie des FSV 1921 Brandis für Nachwuchsmannschaften

04.02.	9 bis 13.30 Uhr	F-Jugend
	14.30 bis 19 Uhr	C-Jugend
05.02.	9 bis 13.30 Uhr	E-Jugend
	14.30 bis 19 Uhr	D-Jugend

Ein guter Start ins neue Jahr 2023

Zu Beginn des neuen Jahres möchten der Vorstand und die Mitglieder des ESV Lok Beucha e.V. allen Bürgerinnen und Bürgern von Brandis und seinen Ortsteilen die besten Wünsche für 2023 aussprechen. Bei uns im Verein wurde bereits in den sieben Abteilungen mit dem Training begonnen.

Hier werden in der Praxis die erhaltenen Wünsche für das neue Jahr – viel Elan, Kraft, Freude – von der sportlichen Seite betrachtet, angewendet. Die Gesunderhaltung wird dabei immer in den Vordergrund gestellt. Bei uns kann man sich seine Neujahresvorsätze erfüllen, mehr Sport treiben, gelassener werden, neue Freunde finden und mehr Zeit für sich nehmen. Für die unterschiedlichen, sportlichen Interessen kann unser ESV Lok Beucha e.V. ein paar von diesen mit seinen Abteilungen: Dart, Gymnastik, Kegeln, Leichtathletik, Tischtennis, Volleyball und Wintersport anbieten. Es kann jeder ab sechs in unserem Verein sportlich aktiv werden. „Fit zu sein ist kein Ziel, es ist eine Lebenshaltung. Die Motivation ist das, was dich starten lässt und die Gewohnheit ist das, was dich weitermachen lässt. Sorge gut für deinen Körper. Es ist der einzige Ort, den du zum Leben hast.“ (Jim Rohn)

Das neue Jahr mit sportlicher Leidenschaft erfüllen = www.lok-beucha.de

AKTUELLES VON DER FEUERWEHR BRANDIS

Im letzten Monat des alten Jahres hatten wir sechs Einsätze zu absolvieren. Es begann am 7. Dezember 2022 mit einem Einsatz zusammen mit den Naunhofer Kameraden auf der Autobahn A 14. Dort war ein Pkw von der Fahrbahn abgekommen und hatte sich in einem Waldstück überschlagen. Am 13. Dezember stießen zwei Pkw in der Leipziger Straße zusammen, wir sicherten die Einsatzstelle ab und nahmen auslaufende Betriebsstoffe auf. Bereits einen Tag später löste die Brandmeldeanlage im Gymnasium aus. Am 20. Dezember rückte unser Rüstwagen zu einem einsturzgefährdeten Nebengebäude nach Colditz aus. Vor Ort wurde festgestellt, dass unser Einsatz nicht erforderlich ist. Nur zwei Tage später fuhr unsere Drehleiter zur ausgelösten Brandmeldeanlage zum NRZ nach Bennewitz. Auch dort war glücklicherweise unser Einsatz nicht erforderlich. Am nächsten Tag versuchten wir leider vergebens eine Person zusammen mit dem Rettungsdienst wiederzubeleben.

Ausbildungstechnisch begannen wir den Dezember mit Erster Hilfe und lebensrettenden Sofortmaßnahmen. Es folgte eine theoretische Ausbildung zur Einsatztaktik Brandbekämpfung und eine Dienstbesprechung, bei der wir Jona Meiner zum Gruppenführer und Lars Menschner zum Gerätewart berufen haben. Am 23. und 30. Dezember beschäftigen wir uns mit der Pflege und Bedienung unserer Technik.

Am 16. Dezember besuchten uns die 4. Klassen der Brandiser Grundschule und hatten sehr viele Fragen mitgebracht. Ihnen konnten wir unseren Feuerwehralltag nahebringen und selbstverständlich konnten sie auch in einem großen Feuerwehrfahrzeug Platz nehmen und sich wie ein Feuerwehrmann fühlen.

Wir wünschen Ihnen alles Gute im neuen Jahr. Damit Sie und wir dieses auch haben, lassen Sie bitte keine Kerzen ohne Aufsicht brennen, fahren sie den Fahrbahnbedingungen angepasst und halten Sie bitte bei Schnee / Eis die Hydranten frei!

Einsatz auf der Autobahn A14.

nächste Dienste der Ortsfeuerwehr Brandis

20.01. Türnotöffnung
27.01. Technikausbildung
28.01. Neujahrsfeuer
03.02. Technikausbildung
10.02. Eisrettung
17.02. Einsatztaktik Schornsteinbrände

Dienst aktive Abteilung: Freitags 20 Uhr Feuerwehrgerätehaus. Interessierte Bürger(innen) sind herzlich eingeladen.

Aktuelles von der Feuerwehr Beucha

Der Nikolaustag begann am 06. Dezember gegen halb 3 Uhr in der Nacht mit einem Einsatz für die Beuchaer Kameraden. Eine ausgelöste Brandmeldeanlage in Erdmannshain sorgte für reichlich Blaulicht. Der Angriffstrupp Beuchaer HLFs kontrollierte den betreffenden Bereich, konnte allerdings keine Feststellung machen. Damit war es mit der Arbeit am Nikolaustag allerdings nicht getan. Am Abend trafen sich die Kameraden erneut, um im Feuerwehrtechnischen Zentrum in Trebsen eine Atemschutzbelastungsübung durchzuführen. Mit einem Pressluftatmer auf dem Rücken und voller Einsatzmontur mussten die Kameraden diverse sportliche Belastungen absolvieren und wurden anschließend durch einen metallenen Kriechkäfig geschickt. In diesem gab es verschiedene Hindernisse zu überwinden und Engstellen zu meistern. Alle Kameraden haben die Belastungsübung erfolgreich bestanden.

Am 09. Dezember fand die Jahreshauptversammlung für das Jahr 2022 statt. Dabei wurden diverse Kameraden befördert oder zu Führungsfunktionen ernannt. Eine Jahresauswertung im Bezug auf Einsätze, Dienstgeschehen und Kameradschaft wurde durch die Wehrleitung durchgeführt. Auch einen Bericht vom Jugendwart, der Stadtwehrleitung und von der Stadtverwaltung konnte das Jahr noch einmal Revue passieren lassen.

Am 14. Dezember wurden die Kameraden erneut zu einer Brandmeldeanlage alarmiert. Durch Wartungsarbeiten wurde der Melder ausgelöst worden, allerdings bestand auch hier für die Feuerwehr kein Handlungsbedarf.

Als Jahresabschluss fand am 23. Dezember der letzte Ausbildungsdienst des Jahres statt. Mit einem kleinen Weihnachtsquiz wurde das Wissen der Kameraden auf eine spielerische Art überprüft. In geselliger Runde wurde dann das Jahr 2022 abgeschlossen. Da die Kameraden der Feuerwehr Beucha dieses Jahr besonders fleißig waren, gab es auch vom Weihnachtsmann ein kleines Präsent für jeden. Die Wehrleitung dankt jedem Kameraden für die Einsatzbereitschaft im Jahr 2022 und hofft auf ein sicheres und ruhiges Jahr 2023.

Die Silvesternacht verlief glücklicherweise ruhig und ohne Einsätze. Auf diesem Weg möchten sich die Kameraden bei allein für das tolle Jahr 2023 bei allen Sponsoren, Freunden und Helfern der Feuerwehr Beucha bedanken und wünschen allen ein schönes und sicheres Jahr 2023.

Am 21. Januar findet unser traditionelles Neujahrsfeuer vor dem Gerätehaus Beucha statt. Dazu sind alle natürlich wieder herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl wird selbstverständlich gesorgt. Gegen 17 Uhr soll die Veranstaltung beginnen.

Interessiert? Dann informiere dich auf Internetseite der Freiwilligen Feuerwehr Beucha! Wir freuen uns auf dich!

Jahreshauptversammlung 2022

Nächste Dienste der Ortsfeuerwehr Beucha (Einsatzabteilung)

20.01. Vorbereitung Neujahrsfeuer
21.01. Neujahrsfeuer
03.02. Unterweisung Motorkettensäge
04.02. Motorkettensäge Praxis
08.02. Fahrzeug- und Gerätepflege
11.02. Motorkettensäge Praxis
17.02. Retten und Selbstretten

Großes vor im Jubiläumsjahr
PARTNER PFERD feiert 25. Ausgabe

2023 feiert die PARTNER PFERD vom 19. bis 22. Januar zusammen mit Besuchern, Ausstellern und Sportlern ihr 25-jähriges Jubiläum. Präsentiert von der Sparkasse Leipzig und der Sparkassen-Finanzgruppe Sachsen, wird diese Feierlichkeit auf dem Leipziger Messegelände von Weltklasse-Pferdesport und Weltcup-Qualifikationen in den Disziplinen Springreiten, Gespannfahren und Voltigieren begleitet. Dazu gibt es exquisite Shows und einen vielfältigen Ausstellungsbereich. Unterhaltung auf Weltklasseniveau bietet die PARTNER PFERD 2023 bereits zum 25. Mal in Leipzig. Mit den Schwerpunkten Sport, Show und Expo gilt die Veranstaltung als Pflichttermin für pferdesportbegeisterte Menschen aus aller Welt und besticht bei Pferde- und Reitsportfans mit ihrem Mix aus Titelkämpfen beim Turniersport, breit gefächerte Expo mit nationalen und internationalen Ausstellern sowie hochklassigen Show-Events.

FEI World Cup™ Qualifikationen bieten Sportprogramm auf Weltklasseniveau
Mit den drei Weltcup-Entscheidungen im Springreiten, Vierspännerfahren und Voltigieren, liefert die PARTNER PFERD ein Top-Turnier zu Beginn des Jahres. Alle Teilnehmer sammeln in Leipzig Punkte mit Blick auf die Finals in der bedeutendsten Indoor-Serie des Pferdesports: dem Longines FEI Jumping World Cup™, dem FEI Driving World Cup™ sowie dem FEI Vaulting World Cup™.

Mit internationalem Showprogramm durch die Messezeit
Für erstklassige Unterhaltung sorgt die PARTNER PFERD durch weitere Programmhighlights am Tag und am Abend. Unter anderem ist mit der Sparkassen Sport-Gala am Freitagabend und der Leipziger Pferdenacht am Samstagabend für alle Zuschauer ein abwechslungsreiches Showprogramm garantiert.

pm, Leipziger Messe GmbH

KULTURKALENDER

Veranstaltungen im Januar / Februar in Brandis und Umgebung

Dauerveranstaltung

bis 26. Februar
Drei Haselnüsse für Aschenbrödel
Ausstellung
Museum Schloss Moritzburg

Januar

Montag | 16. Januar
14.00 – 16.00 Uhr
Treffen AWO Ortsgruppe
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Mittwoch | 18. Januar
09.30 – 10.30 Uhr
Krabbelstübchen
für Kinder von 0 - 3 und ihre Eltern.
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

10.00 – 12.00 Uhr
Frühstücksrunde
(Voranmeldung unter 0176/43432270)
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

14.30 – 16.00 Uhr
Internetcafé für Senioren
(Förderverein Altershilfe Muldental e.V.)
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

14.00 - 17.00 Uhr
Treffen Volkssolidarität OG Beucha
Hotel „Seerose“, Beucha

20.00 Uhr
Lieber alt & frisch als jung & verdorben
SanftWut-Programm;
Eintritt wird erhoben
Oberschule, Poststraße 20, Brandis

Donnerstag | 19. Januar
14.00 - 16.00 Uhr
Treffen Volkssolidarität OG Nord
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Samstag | 21. Januar
17.00 Uhr
Neujahrsfeuer
Für das leibliche Wohl wird gesorgt.
Gerätehaus der Feuerwehr Beucha

Montag | 23. Januar
14.00 - 16.00 Uhr
Treffen AWO Ortsgruppe
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Dienstag | 24. Januar
15.00 - 17.00 Uhr
Treffen Volkssolidarität OG West
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Mittwoch | 25. Januar
10.00 - 11.00 Uhr
Sprechstunde Seniorenbeauftragter Herr Kühnel

14.30 - 16.00 Uhr
Internetcafé für Senioren
(Förderverein Altershilfe Muldental e. V.)
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Donnerstag | 26. Januar
15.00 - 16.00 Uhr
Musiknachmittag

16.30 - 18.00 Uhr
Treffen SHG Alzheimer Demenz
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Freitag | 27. Januar
16.00 – 19.00 Uhr
Tag der offenen Tür
Gymnasium Brandis, Schulstraße 3, Brandis

Samstag | 28. Januar
17.00 Uhr
Neujahrsfeuer (Feuerschalen)
Feuerwehrverein und FFW Brandis
Feuerwehrhaus Brandis

Montag | 30. Januar
14.00 - 16.00 Uhr
Treffen AWO Ortsgruppe
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Februar

Dienstag | 01. Februar
14.30 – 16.00 Uhr
Internetcafé für Senioren
(Förderverein Altershilfe Muldental e. V.)
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Mittwoch | 02. Februar
09.00 – 10.00 Uhr
Sprechzeit VDK
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Montag | 06. Februar
09.00 – 11.00 Uhr
Hilfe im Umgang mit Computer und Smartphone

14.00 – 16.00 Uhr
Treffen AWO Ortsgruppe
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Dienstag | 07. Februar
10.00 – 11.30 Uhr
Kreativkurs

14.00 – 16.00 Uhr
Bastelkurs
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Mittwoch | 08. Februar
14.30 – 16.00 Uhr
Internetcafé für Senioren
(Förderverein Altershilfe Muldental e. V.)
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Donnerstag | 09. Februar
19.00 – 21.00 Uhr
Treffen SHG Diabetes
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Mittwoch | 15. Februar
ab 13.00 Uhr
Frauentag
Volkssolidarität OG Brandis,
Musik+Magie mit Donatus
CVJM- Haus, Zeititzer Weg 16, Brandis

14.00 – 17.00 Uhr
Treffen Volkssolidarität OG Beucha
Hotel „Seerose“, Beucha

Gottesdienste

Samstag | 21. Januar
17.00 Uhr
Hl. Messe
Katholische Kirche Beucha

Sonntag | 22. Januar
10.00 Uhr
Gottesdienst, mit Abendmahl und Kindergottesdienst
Brandis (Gemeindesaal)

10.30 Uhr
Gottesdienst mit Kindergottesdienst
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22, Brandis

Samstag | 28. Januar
17.00 Uhr
Hl. Messe
Katholische Kirche Beucha

Sonntag | 29. Januar
8.30 Uhr
Gottesdienst
Polenz

10.00 Uhr
Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Bergkirche Beucha

Sonntag | 05. Februar
8.30 Uhr
Gottesdienst
Bergkirche Beucha

10.00 Uhr
Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Stadtkirche Brandis

Sonntag | 12. Februar
8.30 Uhr
Gottesdienst
Stadtkirche Brandis

10.00 Uhr
Gottesdienst
Albrechtshain

Sonntag | 19. Februar
8.30 Uhr
Gottesdienst
Polenz

10.00 Uhr
Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Stadtkirche Brandis

Coronabedingt können Veranstaltungen ausfallen oder auf einen anderen Termin verschoben werden. Bitte informieren Sie sich auch dirket beim Veranstalter. Termin- u. Programmänderungen vorbehalten. Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht. Alle Angaben ohne Gewähr.

ZOO LEIPZIG

Magisches Tropenleuchten
bis 5. Februar Tickets sichern

Das Magische Tropenleuchten kehrt im 145. Jahr des Zoos zurück: Bis zum 5. Februar 2023 erstrahlen der Zoo und die Tropenerlebniswelt Gondwanaland immer donnerstags bis sonntags von 17.00 bis 22.00 Uhr in faszinierenden Farben – ein Schauspiel, das die Besucher mit der einzigartigen, winterlichen Atmosphäre in seinen Bann zieht. Während sich das Leuchten in den vergangenen Jahren überwiegend auf die Tropenhalle konzentrierte, entfaltet sich in diesem Jahr das magische Leuchten auch in den Außenbereichen. Ein illuminierter Rundgang, der überraschende Lichtinstallationen sowie beeindruckende Fassadenprojektionen auf zahlreiche Häuser beinhaltet, führt die Besucher durch den abendlichen Zoo. Leuchtende Wesen, Musiker, kulinarische Köstlichkeiten und ein szenisches Lichtspiel in den Tropen komplettieren das Abenteuer MagischesTropenleuchten.
Ab sofort können Tickets im Vorverkauf online gebucht werden.

Alle Informationen zu den Ticketpreisen sowie Informationen zum Programm finden Sie unter:

www.zoo-leipzig.de/aktuelles/veranstaltungskalender/tropenleuchten

pm, Zoo Leipzig

2023 Erscheinungstermine des Brandiser Stadtjournal

Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
1 SO	Neujahr 52	1 MI		1 MI		1 SA		1 MO	Tag der Arbeit 18	1 DO	
2 MO	1	2 DO		2 DO		2 SO		2 DI		2 FR	
3 DI		3 FR		3 FR		3 MO	14	3 MI		3 SA	
4 MI		4 SA		4 SA		4 DI		4 DO		4 SO	
5 DO		5 SO		5 SO		5 MI		5 FR		5 MO	
6 FR	Heilige Drei Könige	6 MO	6	6 MO	10	6 DO		6 SA		6 DI	23
7 SA		7 DI		7 DI		7 FR	Karfreitag	7 SO		7 MI	
8 SO		8 MI		8 MI		8 SA		8 MO	19	8 DO	Fronleichnam
9 MO	2	9 DO		9 DO		9 SO	Ostersonntag	9 DI		9 FR	
10 DI		10 FR		10 FR		10 MO	Ostermontag 15	10 MI		10 SA	
11 MI		11 SA		11 SA		11 DI		11 DO		11 SO	
12 DO		12 SO		12 SO		12 MI		12 FR		12 MO	24
13 FR		13 MO 2	7	13 MO 3	11	13 DO		13 SA		13 DI	
14 SA		14 DI	Valentinstag	14 DI		14 FR		14 SO	Muttertag	14 MI	
15 SO		15 MI		15 MI		15 SA		15 MO 5	20	15 DO	
16 MO 1	3	16 DO		16 DO		16 SO		16 DI		16 FR	
17 DI		17 FR		17 FR		17 MO 4		17 MI		17 SA	
18 MI		18 SA		18 SA		18 DI	16	18 DO	Christi Himmelfahrt	18 SO	
19 DO		19 SO		19 SO		19 MI		19 FR		19 MO 6	25
20 FR		20 MO	Rosenmontag 8	20 MO	Frühlingsanfang 12	20 DO		20 SA		20 DI	
21 SA		21 DI	Fastnacht	21 DI		21 FR		21 SO		21 MI	Sommer-anfang
22 SO		22 MI	Red.-Schluss Ausgabe 03 Aschermittwoch	22 MI		22 SA		22 MO	21	22 DO	
23 MO	4	23 DO		23 DO		23 SO		23 DI		23 FR	
24 DI		24 FR		24 FR		24 MO	17	24 MI		24 SA	
25 MI	Red.-Schluss Ausgabe 02	25 SA		25 SA		25 DI		25 DO		25 SO	
26 DO		26 SO		26 SO	Beginn Sommerzeit	26 MI	Red.-Schluss Ausgabe 05	26 FR		26 MO	26
27 FR		27 MO	9	27 MO	13	27 DO		27 SA		27 DI	
28 SA		28 DI		28 DI		28 FR		28 SO	Pfingstsonntag	28 MI	
29 SO				29 MI		29 SA		29 MO	Pfingstmontag 22	29 DO	Red.-Schluss Ausgabe 07
30 MO				30 DO		30 SO		30 DI		30 FR	
31 DI				31 FR	Red.-Schluss Ausgabe 04			31 MI	Red.-Schluss Ausgabe 06		

Die STADTJOURNALE

Informieren. Wirksam werben. Erfolgreich sein.

Schulferien in Sachsen

Winterferien 13.02. – 24.02. | Osterferien 07.04. – 15.04. | Pfingstferien 19.05. | Sommerferien 10.07. – 18.08.
Herbstferien 02.10. – 14.10. | Weihnachtsferien 23.12. – 02.01.

Kontakt Brandiser Stadtjournal

Tina Neumann (Vertriebsleitung) | Mobil 0173 6547002 oder 03433 207328 (Zentrale) | Fax 03433 207331
E-Mail tina.neumann@druckhaus-borna.de

Claudia Kranz (Projektverantwortliche) | E-Mail claudia.kranz@druckhaus-borna.de

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
1 SA		1 DI	31	1 FR		1 SO		1 MI	Allerheiligen	1 FR	
2 SO		2 MI		2 SA		2 MO	40	2 DO		2 SA	
3 MO	27	3 DO		3 SO		3 DI	Tag der Deutschen Einheit	3 FR		3 SO	1. Advent
4 DI		4 FR		4 MO	36	4 MI		4 SA		4 MO	49
5 MI		5 SA		5 DI		5 DO		5 SO		5 DI	
6 DO		6 SO		6 MI		6 FR		6 MO	45	6 MI	Nikolaus
7 FR		7 MO	32	7 DO		7 SA		7 DI		7 DO	
8 SA		8 DI		8 FR		8 SO		8 MI		8 FR	
9 SO		9 MI		9 SA		9 MO	41	9 DO		9 SA	
10 MO	28	10 DO		10 SO		10 DI		10 FR		10 SO	2. Advent
11 DI		11 FR		11 MO	37	11 MI		11 SA	Martinstag	11 MO	50
12 MI		12 SA		12 DI		12 DO		12 SO		12 DI	
13 DO		13 SO		13 MI		13 FR		13 MO	11 46	13 MI	
14 FR		14 MO	8 33	14 DO		14 SA		14 DI		14 DO	
15 SA		15 DI	Mariä Himmelfahrt	15 FR		15 SO		15 MI		15 FR	
16 SO		16 MI		16 SA		16 MO	10 42	16 DO		16 SA	
17 MO	7 29	17 DO		17 SO		17 DI		17 FR		17 SO	3. Advent
18 DI		18 FR		18 MO	9 38	18 MI		18 SA		18 MO	12 51
19 MI		19 SA		19 DI		19 DO		19 SO		19 DI	
20 DO		20 SO		20 MI		20 FR		20 MO	47	20 MI	
21 FR		21 MO	34	21 DO		21 SA		21 DI		21 DO	
22 SA		22 DI		22 FR		22 SO		22 MI	Buß- und Bettag	22 FR	Winteranfang
23 SO		23 MI		23 SA	Herbstanfang	23 MO	43	23 DO		23 SA	
24 MO	30	24 DO		24 SO		24 DI		24 FR		24 SO	4. Advent / Heiligabend
25 DI		25 FR		25 MO	39	25 MI	Red.-Schluss Ausgabe 11	25 SA		25 MO	1. Weihnachtstag 52
26 MI	Red.-Schluss Ausgabe 08	26 SA		26 DI		26 DO		26 SO	Totensonntag	26 DI	2. Weihnachtstag
27 Do		27 SO		27 MI	Red.-Schluss Ausgabe 10	27 FR		27 MO	48	27 MI	Red.-Schluss Ausgabe 01
28 Fr		28 MO	35	28 DO		28 SA		28 DI		28 DO	
29 SA		29 DI		29 FR		29 SO	Beginn Winterzeit	29 MI	Red.-Schluss Ausgabe 12	29 FR	
30 SO		30 MI	Red.-Schluss Ausgabe 09	30 SA		30 MO		30 DO		30 SA	
31 MO		31 DO				31 DI	Reformationstag			31 SO	Silvester

Liebe geht durch den Magen – unsere Rezept-Idee: Schoko-Himbeer-Cupcakes

Zutaten für das Rezept Schoko-Himbeer-Cupcakes
Für die Muffinform (12er): 12 Papierbackförmchen (Ø 5 cm)
All-in-Teig: 150 g Kuvertüre Zartbitter, etwa 125 g Himbeeren, 200 g Weizenmehl, 2 gestr. TL Original Backin, 15 g Kakao, 125 g Zucker, 1 Pck. Vanillin-Zucker, 125 g weiche Butter oder Margarine, 2 Eier (Größe M), 150 ml Milch
Topping: 300 g kalte Schlagsahne, 1 Btl. Gelatine fix, 250 g Mascarpone, 1 geh. EL Zucker, 1 Pck. Vanillin-Zucker, 1 EL samtiger Himbeer-Fruchtaufstrich, Lebensmittelfarbe rosa
Zum Verzieren: einige Schokodekor Herzen

Zubereitung
1. Vorbereiten: Papierbackförmchen in die Muffinform stellen. Kuvertüre hacken, 25 g in einen kleinen Gefrierbeutel geben, diesen gut verschließen und für die Dekoration beiseitelegen. Himbeeren verlesen und etwa 12 Stück für die Dekoration beiseitestellen. Backofen vorheizen. Ober-/Unterhitze 180 °C, Heißluft 160 °C
2. All-in-Teig zubereiten: Mehl mit Backin und Kakao in einer Rührschüssel mischen. Übrige Zutaten hinzufügen und alles mit einem Mixer (Rührstäbe) auf höchster Stufe etwa 2 Min. zu einem glatten Teig verrühren. Gehackte Kuvertüre kurz unterrühren. Je 1 EL Teig in die Förmchen verteilen und Himbeeren gleichmäßig darauf verteilen. Restlichen Teig auf den Himbeeren verteilen. Muffinform auf dem Rost in den Backofen schieben. Einschub: Mitte, Backzeit: etwa 25 Min. Muffins aus der Form nehmen und auf einem Kuchenrost erkalten lassen.
3. Kuvertüre im Gefrierbeutel im Wasserbad bei schwacher Hitze schmelzen. Eine kleine Ecke abschneiden und auf Backpapier verschiedene Motive spritzen, z.B. LOVE, Herzen, XoXo. Motive fest werden lassen.
4. Topping zubereiten: Sahne und Gelatine fix in einem Rührbecher mit dem Mixer (Rührstäbe) steif schlagen. Mascarpone, Zucker und Himbeer-Aufstrich verrühren. Die Sahne unterheben und mit der Lebensmittelfarbe einfärben. Creme in einen Spritzbeutel mit großer Sterntülle geben und als großen Tuff aufspritzen.
5. Verzieren: Mit den Schokoladen-Dekoren, Schoko-Herzen und Himbeeren verzieren und die Himbeer-Cupcakes 1 Std. in den Kühlschrank stellen.

www.droetker.de

WOHER STAMMT EIGENTLICH DER VALENTINSTAG?

(sp-o) Das Brauchtum dieses Tages geht auf das Fest des Heiligen Valentinus zurück, welcher ein Märtyrer war. Es hieß, dass er bekannt dafür war, Paare mit Blumen aus seinem Garten zu beschenken. Valentin war der Überlieferung nach ein armer, ehrsamer Priester. Trotz eines Verbotes des Kaisers Claudius II. traute er Liebespaare nach christlichem Zeremoniell, half in Partnerschaftskrisen und wurde, weil er sich nicht verbieten lassen wollte seinen Glauben auszuüben, am 14. Februar 269 in Rom enthauptet.

Der Gedenktag des heiligen Valentinus wurde von Papst Gelasius im Jahre 496 für die ganze Kirche eingeführt. Nach und nach entwickelte sich dieser Tag zum „Tag der Verliebten". Besonders bei den Briten und in den USA hat dieser Tag Tradition. Teenager schicken sich geheime Liebesbotschaften oder beschenken sich mit kleinen Aufmerksamkeiten. In Europa feiern wir den Valentinstag dagegen erst seit den 50er-Jahren. Die Meisten hierzulande beschränken sich auf einen Blumenstrauß oder Pralinen.

EINE ROSE FÜR DIE EWIGKEIT

Beinahe: Gefriergetrocknete Rosen dekoriert in zeitlose Keramik

Perfekte Harmonie: Gefriergetrocknete Rosen in stilvoller TIZIANO-Keramik

Gefriergetrocknete Rosen,
auch „Longliferoses“ oder „Luxuryroses“ genannt, sind echte Rosen, die frisch geerntet sofort in einem aufwendigen Verfahren schockgefrostet und getrocknet werden. Verwendung finden nur einwandfreie Exemplare besonderer Edelrosen, denen in einem Druckbehälter die gesamte Flüssigkeit entzogen wird, während die Blütenblätter ihre Form und Struktur bewahren. Der einzigartige Charme der „Königin der Blumen“ bleibt erhalten, sie ist samtweich und erscheint durch ihr natürliches Aussehen auch nach Jahren noch wie frisch gepflückt.

Zeitlos und einzigartig
Die Rosen laden mit dem zarten Schimmer ihrer Blütenblätter zum Dekorieren ein, der Zusatz pigmentierter Füllstoffe ermöglicht eine Vielzahl an Blütenfarben. Dekoriert in die zeitlos eleganten Keramiken von TIZIANO oder VALENTINO sind gefriergetrocknete Rosen exklusive Wohnaccessoires.

Langwährende Freude
dank unserer Pflegehinweise: Gefriergetrocknete Rosen vertragen keine Nässe oder hohe Luftfeuchtigkeit, gießen Sie sie bitte nicht, auch wenn es sich um echte Rosen handelt. Um ein Ausbleichen der Farbe zu verhindern, setzen Sie die Blüten nicht der direkten Sonneneinstrahlung aus. Berühren Sie die Blütenblätter nur sehr vorsichtig, Staub pusten Sie einfach ab. Gefriergetrocknete Rosen sind Naturprodukte und zu 100% biologisch abbaubar.

Jedes Stück ein Unikat
Jedes Exemplar ist ein außergewöhnliches Einzelstück. Wir fertigen alle Dekorationen und Gestecke in liebevoller Handarbeit selbst und gehen natürlich gern auf Ihre individuellen Wünsche ein.

Tolles Blumenbouquet – vielleicht vom Rosenkavalier?
(Fotos: Raumzauber-Sinnwelt)

Und wo erblüht die „Königin der Blumen“? Richtig – in Ihrer Raumzauber-Sinnwelt in Naunhof und Leipzig/Engelsdorf! In unseren Geschäften präsentieren wir Ihnen zahlreiche zauberhafte Rosen und Sie haben die Qual der Wahl.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.raumzauber-sinnwelt.de.

Claudia Tenner

Die Floristikfachgeschäfte www.Raumzauber-Sinnwelt.de

Eine Rose für die Ewigkeit

Beinahe zumindest:
Echte, gefriergetrocknete Rosen
liebevoll von Hand dekoriert
in zeitlos edler Keramik
von TIZIANO und VALENTINO

Raumzauber-Sinnwelt - die Floristikfachgeschäfte * www.raumzauber-sinnwelt.de * www.floristikservice-leipzig.de *
Naunhof * Ladestraße 5 * Fon: 03 42 93 / 48 42 84 * Leipzig / Engelsdorf * Hugo-Aurig-Straße 7 * Fon: 03 41 / 65 83 59 13

ORTSGRUPPE DER VS BRANDIS FEIERT WEIHNACHTSFEIER IM CVJM

Am 7.12.2022 führte die Ortsgruppe der VS Brandis ihre Weihnachtsfeier im CVJM Brandis durch. 80 Senioren u. Seniorinnen waren gekommen und nahmen an den festlich gedeckten Tischen Platz. Den festlichen Tischschmuck hatte "Isis Blumenladen" gespendet.

Die Vors. Frau Stepancik würdigte in ihrer Begrüßung die Leistungen der freiwilligen Helfer und brachet ihre Freude über die gute Teilnahme zum Ausdruck. Sie wies dann auch noch auf das Programm für das 1. Halbjahr 2023 hin und bat alle dafür Sorge zu tragen dass die Plätze gut gefüllt sind, denn nur das ist Anerkennung für die Ehrenamtlichen die diese Programme vorbereiten und die Veranstaltung zum Erfolg führen. Auch Gäste sind herzlich willkommen. Glückwünsche überbrachte vom Kreisvorstand die Frau Hitzschke. Sie würdigte die hier stattfindenden Aktivitäten der Ortsgruppe und zeichnete die Frau Stepancik, Frau Graf und Frau Bierling mit einem kleinen Präsent aus.

Zwischen zwei Beratungen fand auch der BM Hr. Jesse den Weg zu uns. Auch er würdigte die Arbeit der VS besonders mit den Veranstaltungen gegen das Alleine sein. Er würdigte noch die erbrachten Leistungen im Stadtgebiet wie den Erhalt und Umbau des alten Rathauses mit Fördermittel der Denkmalbehörde, den Neubau des Kindergartens am Bahnhof oder die Ansiedlung der Drogeriekette Rossmann neben dem Edeka Markt.

Natürlich hatte er auch eine kleine finanzielle Zuwendung im „Gepäck". Schön wäre es auch gewesen wenn der Seniorenbeauftragte der Stadt , Hr. Kühnel, sich hätte einmal bei uns sehen lassen. Die Band AST umrahmte die Veranstaltung musikalisch mit einem breit gefächertem Programm.

eingerahmt von der Gruppe AST die freiwilligen Helfer, von links: Fr. Stepancik, Fr. Hitschke, Fr. Graf, Fr. Stollberg, Fr. Schreiber, Fr. Walter, Fr. Moecke, Fr. Richter.

Es reichte von Weihnachtsliedern über Country Musik und Schlagern die zum Tanzen einluden und auch von den Anwesenden genutzt wurden. Der kulturelle Knüller war jedoch das Programm des Städtischen Kindergarten die Vorschulgruppe „Schlaufuchs" mit den drei Erzieherinnen. Nicht genug das sie vom Bahnhof bis zum CVJM gelaufen sind (ca. 1,7km) und zurück noch einmal. Nein, sie brachten auch ein super Weihnachtsprogramm in den Saal. Mit viel Beifall wurden sie begrüßt und mit noch viel mehr ihre Auftritte gewürdigt und stürmisch verabschiedet.

Mein Fazit: eine gelungene Weihnachtsfeier, zu der dann die Fr. Hitzschke auch noch eine kleine Weihnachtsüberraschung für jeden Gast hatte."15 min. Weihnachten in der Tüte", eine tolle Idee. In diesem Sinne allen ein frohes und gesundes 2023 und stets ein volles Haus.

Senior
Günter Engel

Blick in den festlich geschmückten und gut besuchten Saal.

Dachdeckerei Lörner
Lindenplatz 11 • 04821 Brandis
Dachdeckerarbeiten
Dachklempnerarbeiten
Zimmererarbeiten
Kleincontainerdienst
Tel.: 034292 209813 • Fax: 034292 209720
Funk: 0152 31052311 • Mail: ddm.loerner@web.de

Lernhilfe Gudrun Wolfram
Lernprobleme? Schulsorgen?
- Förderung und Nachhilfe von Grundschule bis Abitur
- Hilfe in allen Fächern durch Fachlehrer
- Hilfe für lese-, rechtschreib- und mathe-schwache Schüler
- Fachwechsel immer möglich
- intensive Arbeit in kleinen Gruppen (3-4 Schüler)
- 1 Unterrichtsstunde = 90 Minuten
- auf Wunsch Einzelunterricht

kompetent + preiswert ➡ DAS GEHT!!!
+++ Unser Team sucht Verstärkung! +++
Wurzen, Bgm-Schmidt-Platz 5/gegenüber Post Mo.–Fr. 14–18 Uhr, Tel./Fax 03425/924480
Brandis, Grimmaische Straße 2/über Polizei Mo.–Do. 14–18 Uhr, Tel. 034292/53325
Seit 1993 erfolgreich mit uns lernen!

Schuh- und Schlüsseldienst Uwe Hagemann
- Schlüsselanfertigung
- Schließanlagen
- Notöffnungen
- Schlossreparaturen

Öffnungszeiten
Montag 9 – 18 Uhr
Dienstag 9 – 18 Uhr
Mittwoch 9 – 13 Uhr
Donnerstag 9 – 18 Uhr
Freitag 9 – 13 Uhr
1. Sa. im Monat 9 – 13 Uhr
im Edeka-Markt Brandis, Beuchaer Str. 15
Tel: 034292 / 63 4 226

DAS FREIZEIT & TOURISMUS JOURNAL ERSCHEINT

Die ganze Region: kompakt – informativ – aktuell

Jetzt ist die aktuelle Ausgabe 1/2023 des FREIZEIT & TOURISMUS Journal für den Landkreis Leipzig, welches für unternehmungslustige „Einheimische“ oder entdeckungsfreudige Besucher über Veranstaltungen und Freizeitangebote sowie die Entwicklung unserer Region berichtet. Mit dem Innenteil KULTURENTDECKER verpassen Sie keine wichtige Veranstaltung. Sie erhalten das Journal in Stadtverwaltungen, bei touristischen Anbietern – an insgesamt 800 Verteilstellen in der Region.

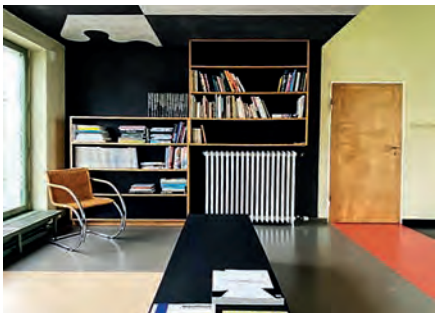
www.druckhaus-borna.de.

Geiseltalsee: Fahrradumrundung des größten künstlichen Sees Deutschlands

Der Geiseltalsee liegt mit bester Anbindung an die Autobahn A 38 (Anschlussstelle Merseburg-Süd kaum eine halbe Autostunde westlich von Leipzig und ist auch mit der Bahn über Halle und Merseburg zu den Haltepunkten Braunsbedra-Ost, Braunsbedra, Krumpa oder Mücheln gut erreichbar. Mit einer Fläche von 18,5 Quadratkilometern, einem Volumen von 423 Millionen Kubikmetern und einer maximalen Tiefe von 81,7 Metern ist und bleibt er nicht nur der größte Tagebausee in Mitteldeutschland, zurzeit bildet er sogar den größten künstlichen See in Deutschland. Gemessen an seinen Dimensionen ist der asphaltierte Uferrundweg, auf dem es überall gut „rollt“, mit 26 Kilometern Länge vergleichsweise kurz. Mit dem einen oder anderen Abstecher per Rad oder auch zu Fuß sind aber besser 35 Kilometer Strecke einzukalkulieren. …

(Lesen Sie weiter auf Seite 4 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 1/2023.)

Klassische Moderne lädt in Zwenkau ein – Architektur und Kultur verbindet



Das Haus Rabe ist ein Gesamtkunstwerk der Klassischen Moderne im Stil des Bauhaus. Der Architekt Adolf Rading plante und baute es für das Zwenkauer Ehepaar Erna und Erich Rabe von 1929 bis 1930. Zur Inneneinrichtung gehören auch Kunstwerke des Bauhaus-Künstlers Oskar Schlemmer. Lassen Sie das Zusammenspiel aus Architektur, Farbenspiel und Inneneinrichtung auf sich wirken und seien Sie sich der Einzigartigkeit dieser erhaltenen Bauhausarchitektur bewusst. Als neuer Ausstellungsort in Zwenkau liefert das Haus Rabe kulturelle und gesellschaftliche Impulse. Es fördert die Kultur im ländlich geprägten Landkreis Leipzig und setzt sich in verschiedenen Ausstellungen mit den künstlerischen Gedanken, Methoden und Werken des Bauhaus auseinander. …

(Lesen Sie weiter auf Seite 18 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 1/2023.)

Farbenpracht und Blütenduft zur Kirschblüte in Borna und im Kohrener Land

Schon sagen wir dem Winter Ade und starten die Kirschblüte in Borna und im Kohrener Land. Die Aktion läuft in diesem Jahr vom 16. bis 30. April. Viele Kirsch- und andere Obstbäume stehen dann in voller Blüte. Der Tourismusverein veranstaltet für Gäste und Einwohner*innen den Frühlingsauftakt mit der Aktion „Kirschblüte in Borna und Kohrener Land“. Begründet auf den Erfolg des vergangenen Jahres laden die Mitglieder des Tourismusvereins gemeinsam mit anderen Vereinen, städtischen Einrichtungen, Händlern und Gewerbetreibenden zu besonderen Kirschblüten-Erlebnissen ein – zu einem Kirschblüten-Fest für die ganze Familie und für alle Sinne. Sie präsentieren Veranstaltungen rund um die roten Perlen zu ihrer Geschichte, Natur, Kulinarik, Wellness – und beantworten Fragen – beispielsweise wie der Stein in die Kirsche kommt. …

(Lesen Sie weiter auf Seite 30 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 1/2023.)

– Anzeige –

JETZT 2023 FIT DURCHSTARTEN!

Gute Vorsätze mit dem Fitstone in Machern umsetzen

Mal Hand aufs (hoffentlich gesunde) Herz! Wie steht`s mit Ihnen und Ihren Vorsätzen für das neue Jahr? War das in der Vergangenheit eine dauerhafte und von Erfolg gekrönte Liaison oder doch eher eine Kurzzeitbeziehung?

Im Volksmund heißt es: Der Vorsatz ist ein Gaul, der häufig gesattelt, aber selten geritten wird. Allein mit dem Verstand etwas wollen, reicht nicht aus, um altvertraute Verhaltensmuster aufzulösen. Das Zepter hält das limbische System in der Hand, jenes Hirnareal, welches u.a. für die Emotionen zuständig und Belohnungs- wie Motivationszentrum gleichermaßen ist… und leider auch das Zuhause des inneren Schweinehundes. Dieser ist ein Gewohnheitstier, also dem Menschen sehr nah. Der liegt schneller auf der Couch als wir das Wort Gewohnheit buchstabieren können.

Also was tun? Sich mit dem eigenen Belohnungssystem verbünden und Motivationskiller meiden. Das heißt – Setzen Sie sich möglichst konkrete und machbare Ziele, die Sie dann planvoll, Schritt für Schritt angehen. UND ganz wichtig – Verknüpfen Sie diese unbedingt mit positiven Gefühlen.

Machen Sie gleich mal den Test!

Schließen Sie Ihre Augen und malen Sie es sich in den schillerndsten Farben aus! Wie fühlt es sich an, morgens fit und munter aus dem Bett zu hüpfen? Ohne Rückenschmerzen oder ständige Verspannungen durch den Tag zu kommen? Ein starkes Immunsystem zu haben, dem Viren und Bakterien wenig anhaben können? Nach Etage 2 noch ausreichend Puste zu haben, um auch die folgenden Treppen noch lässig zu nehmen? In der neuen Lieblingsklamotte selbstbewusst durch die Straßen zu schlendern? Dauerhaft schmerzfrei und physisch wie mental gesund zu sein?

Herrlich, oder? Es wird noch besser - Sie müssen dies nicht allein schaffen! Im Fitstone, Ihrem regionalen Fitnessstudio hier in Machern, begleiten wir seit 15 Jahren unsere Mitglieder zwischen 11 und über 80 Jahren genau bei diesen gesundheitlichen Veränderungsprozessen. Mit vielfältigen Angeboten und Möglichkeiten sorgen wir dafür, dass Sie Ihre Bilder im Kopf Realität werden lassen!

In der Praxis zeigte sich, dass es ca. 21 Tage braucht um neue Gewohnheiten zu etablieren und ca. 90 Tage bis sie zur Selbstverständlichkeit werden.

Mit unseren monatlich kündbaren Abos können Sie sich nach Herzenslust völlig risikofrei ausprobieren. Alles, was es jetzt noch braucht, ist der erste Schritt. Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich. Wir freuen uns auf Sie! Carsten Hennig

WENN EIN HÖRVERLUST AUF DIE NEUJAHRSSTIMMUNG DRÜCKT

Im Allgemeinen entwickelt sich eine Hörminderung sehr langsam über viele Jahre. Oft werden die Auswirkungen erst nach Jahren bemerkt. Für die Betroffenen ist es schwer zu erkennen, ob sie tatsächlich unter einer Hörminderung leiden. Familie, Freunde und Kollegen sind oft die Ersten, denen auffällt, dass etwas nicht stimmt.

Für eine fortschreitende Hörminderung gibt es jedoch klare Anzeichen: Telefongespräche werden nicht klar verstanden. Die Familie beschwert sich, dass die Lautstärke von Fernseher oder Radio zu hoch ist. Es fällt schwer, Unterhaltungen in einem Restaurant zu folgen oder wenn es auf der Straße laut ist. Bei Familienfeiern oder anderen Partys tritt schnell Erschöpfung ein, weil Hören zur Anstrengung geworden ist.

All die typischen Zeichen für einen Hörverlust sind kein Grund zur Sorge! Wir bieten viele Mittel und Wege, um etwas gegen eine Hörminderung zu tun.

Je früher etwas gegen den Hörverlust getan wird, desto besser. Gerade zu Beginn einer Hörminderung helfen Hörgeräte, die für das Hören verantwortlichen Areale im Gehirn aufrechtzuerhalten. Je länger der Hörverlust hingenommen wird, desto mehr kann das Hören und Verstehen verlernt werden.

Mögliche Auswirkungen einer Hörminderung:

- verringerte Aufmerksamkeit
- vermindertes Sprachverstehen
- Probleme in der Kommunikation mit anderen
- verringerte Gedächtnisleistung
- geringere Bereitschaft, Neues zu entdecken
- verminderte Leistung im Beruf
- geringere Anerkennung durch andere
- Gereiztheit, Stress und Depressionen
- Rückzug aus dem sozialen Leben und Isolation

Hörminderungen können ihre Ursachen in allen Teilen des Ohrs haben. Funktionsstörungen des Außen- oder Mittelohrs lassen sich im Allgemeinen durch Medikamente oder Operationen behandeln. Allerdings sind viele Hörminderungen auf Funktionsstörungen oder Fehler im Innenohr zurückzuführen. Mit modernen Hörgeräten können die meisten Schäden des Innenohrs kompensiert werden.

Die regelmäßige Durchführung eines Hörtests hilft dabei, Hörprobleme schon im Entstehen zu bemerken. Je früher die Schwerhörigkeit erkannt wird, desto leichter ist es, sie zu beheben.

Sehen Sie einen Hörtest daher wie andere Vorsorgeuntersuchungen an. Machen Sie einen kurzen, unverbindlichen und kostenlosen Hörtest, um möglichst zeitig einer Beeinträchtigung Ihrer Gesundheit entgegenzuwirken.

Helfer Hörsysteme berät Sie kompetent, damit ein Hörverlust nicht auf die Neujahrsstimmung drückt!

www.helfer-hoersysteme.de

Gesundheitsbeschwerden und Krankenstand 2022

Unternehmen die seit zweieinhalb Jahren mit den Auswirkungen der Pandemie und Personalausfällen kämpfen, dürften es geahnt haben. In den vergangenen Monaten waren deutlich mehr Beschäftigte krankgeschrieben als im Vorjahr. Im Juli dieses Jahres lag der Wert auf einem Höchstwert, der vorher zu Beginn der Pandemie, im März 2020, erreicht wurde. Demnach litten in diesem Jahr 85,2 Prozent der befragten Arbeitnehmer unter Erschöpfung oder Schlafstörungen – ein Anstieg von mehr als vier Prozentpunkten im Vergleich zum Jahr 2020 und ein Prozentpunkt mehr als im Vorjahr. Außerdem klagten mehr Beschäftigte über Rücken- und Kopfschmerzen als 2021 und 2020 mit aktuell 34 %. Sie verspürten auch mehr Wut, Verärgerung oder Lustlosigkeit mit 35,7%.

Quelle: AOK

Nutzen Sie unsere Online-Terminvereinbarung + telefonische Beratung + Reparaturservice + Abhol- und Bringdienst.

Gutes Sehen ist Lebensqualität. Deshalb ist regelmäßige Vorsorge sehr wichtig. Gönnen Sie Ihren Augen unsere Rundum-Vorsorge** mit einem digitalen Augen-Screening inklusive Netzhautanalyse: Schnell. Bequem. Kompetent.

Wir beraten Sie gerne.

Augenoptik Findeisen

Bahnhofstr. 16 . 04683 Naunhof . Tel. 034293 - 30900
Delitzscher Landstr. 71 . 04158 Leipzig . Tel. 0341 - 5211940
Pösna Park . 04463 Großpösna . Tel. 034297 - 12450
www.augenoptik-findeisen.de

** Ersetzt nicht den Besuch beim Augenarzt. Foto: Augenoptik Findeisen, Rodenstock

Allianz
Allianz ParkDepot

Geld parken, Zeit gewinnen

gültig ab 25.10.2022 1,00% p.a.

Philipp Raffelt
Hauptvertretung der Allianz
Hauptstr. 32
04821 Brandis
03 42 92.7 84 78
01 76.70 77 90 59
philipp.raffelt@allianz.de

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage.

Das bietet das Allianz ParkDepot

Das Allianz ParkDepot ist eine sichere und kostenlose, kurz- bis mittelfristige Geldanlage. Einmalbeiträge ab 3.000 € können hier geparkt werden, um in Ruhe die weitere Verwendung zu planen. Das ParkDepot bietet dazu

- einen festen Zinssatz, der jeweils für 3 Monate garantiert wird,
- jederzeit flexiblen Zugriff auf die Anlage,
- die Sicherheit, das Geld dank der Finanzstärke der Allianz in gute Hände zu legen.

PUBLIKUMSPREIS VON AUTOSCOUT24

Wir sind eines der besten Autohäuser in Sachsen

Das vergangene Jahr war sicher kein einfaches für Autohändler. Auch uns setzte die Corona-Pandemie und der damit verbundene Lockdown zu. Umso erfreulicher, dass wir jetzt von AutoScout24 eine Auszeichnung für hervorragenden Service erhalten haben. Damit zählt das Autohaus Graupner zu den besten Autohäusern in Sachsen.

Die Händler-Auszeichnungen von AutoScout24, dem europaweit größten Online-Automarkt, sind echte Publikumspreise. Sie basieren auf ca. 600.000 Online-Bewertungen der Marktplatz-Nutzer. Diese können Autohäuser in fünf verschiedenen Kategorien mit bis zu fünf Sternen bewerten: Gesamteindruck, Erreichbarkeit, Zuverlässigkeit, Angebotsbeschreibung und Kauferlebnis. Das Autohaus Graupner hat bisher 280 und durchschnittlich 4,8 Sterne gesammelt.

Schwierige Situation wegen des Lockdowns

„Dazu gratulieren wir herzlich", sagt Stefan Schneck, Vice President Sales DE bei AutoScout24. „Gerade unter den besonderen Umständen der Corona-Pandemie ist die Auszeichnung eine großartige Leistung und zeigt, dass hier richtig gute Arbeit geleistet wird. Wir als starker Partner des Handels unterstützen so gut wir können: z. B. mit eindrucksvollen 360-Grad-Besichtigungen der Fahrzeuge und vielen weiteren Online-Services, die den Autokauf von zu Hause ermöglichen."

Online-Bewertungen besonders bei jungen Käufern wichtig

Wie wichtig Online-Bewertungen sind, zeigt eine repräsentative Umfrage von AutoScout24 aus dem Februar 2021. 75 Prozent der deutschen Autofahrenden legen Wert auf gute Händlerbewertungen beim Autokauf. Bei den unter 30-Jährigen sind es sogar 92 Prozent. In dieser Altersgruppe geben null Prozent an, die Bewertungen beim Kaufprozess gar nicht wahrzunehmen. AutoScout24 war im Jahr 2013 der erste große deutsche Online-Automarkt, der Bewertungen ermöglichte.

www.autohaus-graupner.de

Geänderte Öffnungszeiten beim Autohaus Grauper

Wir möchten die gestiegenen Kosten nicht an Sie weitergeben! Daher treffen wir bei uns im Haus Energiesparmaßnahmen insbesondere bei den Heizkosten und haben samstags seit 01.12.2022 bis 28.02.2023 nicht geöffnet. Im Notfall sind wir wie gewohnt jederzeit für Sie erreichbar.

Ihr Autohaus Graupner

IMPFAUSWEIS VERGESSEN

Ein Gericht muss auch einmal warten können, vor allem, wenn eine Verspätung angekündigt gewesen ist. Der Mandant war zum Hauptverhandlungstermin in einer Ordnungswidrigkeitensache nicht pünktlich erschienen, weil er seinen Impfnachweis zu Hause vergessen hatte. Das Gericht wollte nicht länger als 15 Minuten mit einer Entscheidung warten und hat den Einspruch verworfen. Da hat das Kammergericht nicht mitgespielt. Bleibt der Betroffene ohne genügende Entschuldigung von der Hauptverhandlung im Ordnungswidrigkeitenverfahren aus, obwohl er von der Verpflichtung zum Erscheinen nicht entbunden war, hat das Gericht den Einspruch ohne Verhandlung zur Sache durch Urteil zu verwerfen.

Impfnachweis vergessen

In der Bußgeldsache wegen Geschwindigkeitsüberschreitung hatte der Betroffene Einspruch eingelegt. Am Tag der Hauptverhandlung war er zunächst pünktlich am Amtsgericht eingetroffen – nach eigenen Angaben sogar 20 bis 30 Minuten vor Terminsbeginn um 10:30 Uhr. Ins Gerichtsgebäude wurde er aber nicht eingelassen, weil er weder sein Impfzertifikat noch einen Genesenen- oder Testnachweis bei sich hatte. Also wieder zurück nach Hause, um den Impfnachweis zu holen. Seinen Verteidiger, der im Gerichtsgebäude auf ihn wartete, hatte er von seiner Verspätung telefonisch informiert und mitgeteilt, er werde zwischen 10:45 und 10:55 Uhr erscheinen. Das hatte der Anwalt an die Richterin weitergegeben. Lange warten wollte diese aber nicht. Als der Betroffene auch beim zweiten Aufruf zur Sache um 10:45 Uhr noch nicht erschienen ist, hat sie den Einspruch verworfen.

Gericht hat Einspruch zu früh verworfen

Das war zu früh, befand das Kammergericht. Das Amtsgericht habe, nachdem es von einer 15 Minuten nicht erheblich überschreitenden Verspätung des Betroffenen wusste, dessen Einspruch nicht ohne weiteres Zuwarten verwerfen dürfen.

Über normale Wartezeit hinausgehende Wartepflicht

Die Vorschrift des § 74 Abs. 2 OWiG beruhe auf der Vermutung, dass derjenige sein Rechts-mittel nicht weiterverfolgt wissen wolle, der sich ohne ausreichende Entschuldigung zur Verhandlung nicht einfinde. Sie diene dem Zweck, den Rechtsmittelführer daran zu hindern, die Sachentscheidung über seine Rechtsbeschwerde dadurch zu verzögern, dass er sich der Verhandlung entziehe. Diese Vermutung entfalle jedoch, wenn der Betroffene noch vor dem Termin oder in der normalen Wartezeit von fünfzehn Minuten die Gründe seiner (voraussichtlichen) Verspätung mitteile und sein Erscheinen in angemessener Zeit ankündige. Das Gericht sei in diesem Fall gehalten, einen längeren Zeitraum zu warten. Diese über die normale Wartezeit hinausgehende Wartepflicht bestehe unabhängig davon, ob den Betroffenen an der Verspätung ein Verschulden treffe, es sei denn, ihm falle grobe Fahrlässigkeit oder Mutwillen zur Last.

Zwar pflichtwidrig, aber genügend entschuldigt

Dass der Betroffene in dem Fall beim zweiten Aufruf um 10.45 Uhr fehlte, habe, wie das Gericht wusste, nicht darauf beruht, dass der Betroffene kein Interesse an der Rechtsverfolgung hatte, betont das Kammergericht noch einmal. Es habe sich vielmehr daraus ergeben, dass der Betroffene seine „Obliegenheit“ verletzt habe, sich über die pandemiebedingten Zugangsregeln zu informieren. Eine solche Pflichtwidrigkeit erfülle aber jedenfalls dann nicht die gesetzlichen Voraussetzungen der nicht genügenden Entschuldigung, wenn das alsbaldige Erscheinen des Betroffenen angekündigt und tatsächlich zu erwarten sei. Daher hat das Kammergericht das Urteil aufgehoben und die Sache an das Amtsgericht zurückverwiesen.

Katrin Scholz, Rechtsanwältin

Anmerkung:
Das auf dieser Seite behandelte redaktionelle Thema stellt keine rechtlich verbindliche Beratung dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

RECHTSANWÄLTIN
Katrin Scholz

Kanzleianschrift
Gartenstraße 11 • 04683 Naunhof
Tel.: 034293 30240 • Fax: 034293 30241

Tätigkeitsschwerpunkte:
Verkehrsrecht • Arbeitsrecht • Zivilrecht

Interessenschwerpunkte:
Mietrecht • Sozialrecht

Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Verkehrsrecht im Deutschen Anwaltsverein

Homepage: www.kanzlei-scholz.de
E-Mail: RAinKatrinScholz@t-online.de

Dirk Dylong
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte
- Ehescheidungsrecht
- Arbeitsrecht
- Erbrecht

Interessenschwerpunkte
- Grundstücksrecht
- Straf- und Bußgeldsachen

Braustraße 32 | Fon 034292 77691 | Fax 034292 77692
04821 Brandis | E-Mail RA-Dylong@gmx.net

SYLVIA WEIßE
KANZLEI FÜR FAMILIEN- UND ERBRECHT

■ Familienrecht ■ Erbrecht ■ Arbeitsrecht

Fachanwaltskanzlei Familienrecht

Kanzlei Beucha:
August-Bebel-Straße 12
04824 Beucha
Tel.: 034292 634636

Kanzlei Leipzig:
Nikolaistraße 53
04109 Leipzig
Tel.: 0341 4791898

info@kanzlei-weisse.de · www.kanzlei-weisse.de

FEDERLEICHT: DAS LEBEN DER SPATZEN

Wussten Sie, dass Spatzen im Vergleich zu den meisten anderen Vögeln lausige Architekten sind? Für den Bau verwenden die Vögel alles, was sie im Umkreis von bis zu 50 Metern finden können. Neben Halmen, Heu, Federn und Tierhaaren entdeckt man oft auch Reste von Papiertaschentüchern, FFP-2-Masken, Verpackungsmaterialien oder undefinierbare Schaumstoffteile im Nest. Dadurch erinnert das Konstrukt manchmal eher an eine Müllhalde als an eine Kinderstube.

Obwohl die Balz und Brut erst im Frühjahr richtig losgehen, beginnen Spatzen teilweise schon im Herbst mit dem Errichten des Eigenheimes. „Wenn es aus irgendeinem Grund im aktuellen Jahr nicht zum Nestbau gekommen ist, fängt das Männchen möglichst früh an zu bauen", berichten die Naturexperten Eva Goris und Claus-Peter Hutter in ihrem Buch „Federleicht", das sich ganz und gar dem erstaunlichen Leben der Vogelart widmet. Da heißt es zu Beispiel: „Geht es um den Hausstand, gibt es oft schon in der Bauphase Ehestreitereien. Nicht alles, was Herr Spatz so anschleppt, wird von ihr auch akzeptiert. Bei Nichtgefallen wirft sie den ganzen Plunder schon mal demonstrativ aus dem Nest ... Trotz des Geschreis und Theaters beim Nestbau sieht das Traumhaus am Ende doch eher wie eine zusammengezimmerte Bruchbude aus. Familie Spatz ist eben nicht sehr anspruchsvoll."

Die studierte Biologin Goris war von 2008 bis 2022 Pressesprecherin der Deutschen Wildtier Stiftung und erhielt für ihre aufrührenden Reportagen verschiedene Journalistenpreise. Hutter ist Präsident der Stiftung NatureLife-International und Autor zahlreicher Publikationen zu Natur-, Umwelt- und Verbraucherthemen. Für sein Engagement wurde er u.a. mit dem Bundesverdienstkreuz und einer Ehrendoktorwürde ausgezeichnet. Mit ihrem neuen Werk lädt das Autorenteam die Leser zu einer Entdeckungsreise in die geheime Welt einer interessanten Vogelart ein, die jeder zu kennen glaubt, weil wir sie in unserer direkten Umgebung antreffen. Bernd Pöppelmann steuerte dafür zahlreiche Illustrationen bei. Neben viel spannender Kulturgeschichte - Spatzen suchen tatsächlich schon seit biblischen Zeiten die Nähe der Menschen - erfährt man viel über die Talente und Fähigkeiten der unglaublich intelligenten und sozialen Vögel. Auch wird aufgezeigt, was wir alle tun können, um den Spatzen das (Über-)Leben zu erleichtern Denn tatsächlich ist auch diese scheinbar weit verbreitete Tierart heute bedroht.

Eva Goris und Claus-Peter Hutter
Federleicht
Heyne Verlag, 2022
224 Seiten, 13,6 x 19,9 cm, zahlreiche Illustrationen, gebunden
ISBN 978-3453281387

Quelle: GPP

AGRO SERVICE BRANDIS e. G.

- Kies, Sand und Muttererde
- Schacht- und Abrissarbeiten
- Transporte von Schüttgütern (1-35 m³)
- Dienstleistungen für Landwirtschaft und Kommunen
- Vermietung von Büro- und Lagerräumen sowie Freiflächen
- Düngemittelhandel

Kleinsteinberger Straße 1 ▪ 04821 Brandis
Tel.: 034292 68550 ▪ Fax: 034292 68594

FENSTER MORLOK
Ein Begriff für Qualität
Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau
« Alles aus eigener Produktion »
• Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
Haustüren • Rollläden • Wintergärten
Verkauf direkt ab Werk
Morlok Fensterfabrik GmbH
Böhlener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)
Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17
Besuchen Sie unverbindlich unsere Musterausstellung! Auch samstags!

Alte Türen?
Wieder schön in 1 Tag!
Wünsche erfüllen - Werte erhalten
Die schlaue Lösung
Renovieren ohne Rausreißen

Jetzt informieren:
034297 - 41570
PORTAS-Fachbetrieb
Holger Uhlrich
Hauptstraße 50, 04683 Fuchshain
Schautag
am 4. Februar 2023,
von 9.00 – 12.00 Uhr
PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1
Türen Küchen Treppen Fenster Decken Schranklösungen

Gut und sicher Wohnen mit viel Grün und idyllischer Ruhe in Brandis.
Wir helfen Ihnen gern bei der Suche nach Ihrem passenden Zuhause:
034292 40 20 kontakt@brandiser-wohnstaetten.de
Brandiser Wohnstättengesellschaft mbH

NACHHALTIGKEIT AM ARBEITSPLATZ

(spp-o) Erst Corona, dann Inflation und rasant steigende Energiekosten: Ist jetzt überhaupt der richtige Zeitpunkt, um sich auch noch dem Thema nachhaltiger Arbeitsplatz zu widmen? Interessanterweise haben die letzten beiden Jahre viel zur Umweltfreundlichkeit in diesem Bereich beigetragen. „Mehr Homeoffice = weniger Spritverbrauch“ und „hohe Materialkosten = weniger Materialverschwendung“ sind nur zwei von vielen Faktoren, die mehr Nachhaltigkeit in den Arbeitsalltag gebracht haben. Aber es gibt noch weitere Stellschrauben, bei denen mit wenig Aufwand große Wirkung erzielt werden kann.

Recyclingpapier – das kennt jeder und viele entscheiden sich bereits für diese umweltfreundlichere Papiervariante. Weniger bekannt ist, dass es auch die Schreibtischausstattung aus recyceltem Material gibt. Aus wiederverwerteten Kunststoffen wie zum Beispiel alten Plastiktaschen, -flaschen & Co. werden neue Produkte wie Papierkörbe, Stiftehalter und Schubladenboxen. Beim Kauf sollte auf renommierte Siegel wie den Blauen Engel geachtet werden, die geprüftes Recycling garantieren. Hersteller wie Durable bieten zertifiziert nachhaltige Schreibtischaccessoires aus Recyclingkunststoff an. Wer mehr wissen will: Auf durable.de gibt es ein Video und weitere Informationen dazu, wie aus Altplastik neue Produkte entstehen.

SATTLER IMMOBILIEN

Apothekerfamilie sucht

Wohnhaus mit Grundstück zum Gärtnern
bis 500.000 € Kaufpreis in Brandis und
Umgebung – Finanzierung gesichert –

Tel: 034292 73375
Mail: info@sattlerimmo.de
www.sattlerimmo.de

ivd DIE IMMOBILIEN UNTERNEHMER.

MEDIAN

Die MEDIAN Klinik Brandis
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Gesundheits- und Krankenpfleger (w/m/d)

Die Stellenbeschreibungen finden Sie unter www.fachklinikum-brandis.de

Ferner suchen wir zum 01.02.2023 eine **Küchenhilfe (w/m/d)** in Vollzeit.

Nähere Informationen erhalten Sie unter Telefon 034292 84585
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

MEDIAN Klinik Brandis, Am Wald 1, 04821 Brandis oder an verwaltung@fachklinikum-brandis.de

DigniCare

Pflegedienst Borsdorf

Sie sind in der Pflege tätig und vermissen Ihre Berufung?

Dann sind Sie bei DigniCare genau richtig!
Wir haben einen hohen Qualitätsanspruch in der Versorgung unserer Patienten, besonders in Bezug auf die Wundversorgung und die onkologische und palliative Pflege. Für diese anspruchsvolle Aufgabe suchen wir ab sofort:

examinierte Pflegekräfte (m/w/d)
in Teil- oder Vollzeit

Sie sind bereits in der Pflege beschäftigt, sind aber an einer Nebentätigkeit interessiert oder möchten die ambulante Patientenversorgung kennenlernen. Dann bieten wir Ihnen verschiedene Möglichkeiten auf

Minijob-Basis

Sie suchen eine berufliche Veränderung?

Wir bieten pflegebedürftigen Menschen eine ganzheitliche Pflege bei Krankheit und im Alter. Wir stehen für optimale Versorgung im eigenen Zuhause.

Dafür suchen wir ab sofort:

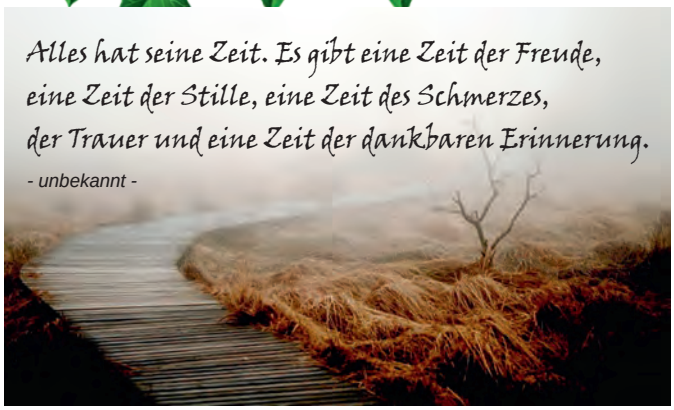
Pflegehelfer/innen (m/w/d)
in Teil- oder Vollzeit
sowie Minijob-Basis

Das bieten wir Ihnen:
- eine gute Bezahlung nach der AVR unseres Berufsverbandes (bpa)
- eine zielgerichtete Einarbeitung in Ihre Aufgaben
- eine verantwortungsvolle und selbstständige Tätigkeit in einem kleinen Team
- arbeitsplatzbezogene Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Sie!
- sie sind interessiert und motiviert
- haben eine entsprechende Qualifikation oder
- sind als Quereinsteiger/innen in der Pflege interessiert
- sind im Besitz einer Fahrererlaubnis Klasse B

Dann kontaktieren Sie uns einfach unter:

Dignicare Pflege GmbH
Pflegedienst Borsdorf
z. H. Herr Alexander Bernhardt
Bahnhofstraße 24 • 04451 Borsdorf
E-Mail: kontakt.borsdorf@dignicare.de
Tel.: 034291 20507



TROST UND HILFE IM TRAUERFALL

(spp-o) Trauer braucht ihren Raum und ihre Zeit. Die Stiftung Deutsche Bestattungskultur hat für Trauernde auf dem Ohlsdorfer Friedhof in Hamburg sogar eine eigene „Trauerhaltestelle“ eingerichtet: Menschen in Trauer können dort mit Kreide ihre Gedanken beschreiben und nach einiger Zeit lässt die Witterung diese Gedanken verschwinden. Die Trauerhaltestelle ist bewusst konfessionsfrei und für jedermann zugänglich angelegt.

Wie tief und wie lange jemand nach dem Tod eines wichtigen Menschen trauert, hängt von vielen Faktoren ab. Unterstützungsangebote helfen dabei, mit dem Schmerz nicht alleine bleiben zu müssen. Hier braucht es Stütze und Geleit – durch Familie, gute Freunde, eine Selbsthilfegruppe oder einen Trauerbegleiter. Erste Ansprechpartner sind dabei oft die Bestattungshäuser und ihre Trauernetzwerke. „Viele Bestatter sind durch Aus- oder Fortbildung in Trauerpsychologie fachlich qualifiziert. Sie begleiten Hinterbliebene oft seelsorgerisch weit über den Bestattungstermin hinaus. In ihren Räumen finden, häufig ehrenamtlich begleitet, Trauergruppen und Trauercafés statt“, erläutert Elke Herrnberger vom Bundesverband Deutscher Bestatter.

Annahmestellen für Traueranzeigen

Bestattungshaus Hänsel
Filiale Brandis, Mathildenstraße 24
Tel. 034292 86879

Bestattungsservice Knöfel
Leipziger Straße 3, 04827 Machern
Tel. 034292 78936 (jederzeit)

Möller Bestattungsdienst GmbH
Filiale Brandis, Hauptstraße 28
Tel. 034292 68227

Raumzauber Sinnwelt
Naunhof, Ladestraße 5
Tel. 034293 484284

Blumenboutique Blütenzauber
Filiale Brandis, Beuchaer Straße 58
Tel. 034292 896616

Wenn Sie sich für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen bedanken möchten, erreichen Sie uns unter:
DRUCKHAUS BORNA | Tina Neumann | Tel. 0173 6547002 | tina.neumann@druckhaus-borna.de
Denn mit einer Traueranzeige im Brandiser Stadtjournal erreichen Sie alle Haushalte der Stadt und der Ortsteile.

UNSER STANDORT SEIT 01.11.2021

WIR KÜMMERN UNS UM IHREN SCHROTT

BRANDIS/LEIPZIG

Wohin mit Buntmetall- und Stahlschrott?
Wohin mit Altpapier?
Zum Standort von Hofmann Metall in der
Gebrüder-Helfmann-Straße 1a in 04824 Brandis.
Wir sind Experten in nachhaltiger Ressourcen-Rückgewinnung.

Öffnungszeiten:

MO | MI | FR	07:00 - 12:00 Uhr 12:30 - 16:00 Uhr
DI | DO	09:00 - 12:00 Uhr 12:30 - 18:00 Uhr
SA	jeden 1. und 3. Samstag im Monat geöffnet 08:00 - 12:00 Uhr

hofmann-metall.de
@ brandis@hofmann-metall.de
034292 / 28 60 06

HOFMANN METALL GMBH
Aufbereitung | Demontage | Rohstoffe